

MEDION®

16 MP Digitalkamera

MEDION® LIFE® P44012 (MD 86732)



Bedienungsanleitung

Inhaltsverzeichnis

1. Zu dieser Anleitung	5
1.1. In dieser Anleitung verwendete Symbole und Signalwörter	5
1.2. Bestimmungsgemäßer Gebrauch	7
1.3. Hinweise zur Konformität	8
2. Sicherheitshinweise	9
2.1. Gefahren für Kinder und Personen mit ein- geschränkter Fähigkeit	9
2.2. Warnungen	10
2.3. Akkuhinweise	12
2.4. Vorsichtsmaßnahmen	14
2.5. Niemals selbst reparieren	18
3. Lieferumfang	19
4. Geräteübersicht	20
4.1. Vorderseite	20
4.2. Rückseite	21
4.3. Unterseite	22
5. Inbetriebnahme	25
5.1. Akku einsetzen	25
5.2. Akku entnehmen	26
5.3. Laden des Akkus über USB	27
5.4. Handschlaufe anbringen	29
5.5. SD-Karten einsetzen und herausnehmen ..	30
6. Erste Schritte	32
6.1. Kamera einschalten	32
6.2. Kamera ausschalten	32

6.3.	Sprache und Datum/Zeit einstellen.....	32
6.4.	Aufnahme- und Wiedergabemodus	35
7.	Displayanzeigen	36
7.1.	Displayanzeigen für die Aufnahme.....	36
7.2.	Displayanzeigen für die Foto-Wiedergabe	38
7.3.	Displayanzeigen für die Video- Wiedergabe.....	39
7.4.	Displayanzeigen für die Ton-Wiedergabe..	40
8.	Erste Aufnahmen machen.....	41
8.1.	Aufnahmemodus einstellen	41
8.2.	Tipps für gute Bildaufnahmen	41
8.3.	Foto erstellen.....	42
8.4.	Audioclips aufnehmen.....	45
9.	Die Menüs	46
9.1.	In den Menüs navigieren	46
9.2.	Funktionsmenü verwenden.....	47
9.3.	Einfachmodus verwenden	51
9.4.	Einstellmenü verwenden.....	53
9.5.	Aufnahmemodus verwenden	77
10.	Aufnahmen ansehen/hören	83
10.1.	Aufnahmen als Miniaturen wiedergeben..	84
10.2.	Video- / Audioclips / Sprachnotizen wieder- geben	86
10.3.	Aufnahmen löschen.....	87
10.4.	Wiedergabemodus verwenden.....	91
10.5.	Wiedergabemenü verwenden	92
11.	Anschluss an einen Drucker, PC oder TV	98

11.1. Aufnahmen auf einem Fotodrucker ausdrucken.....	98
11.2. Daten auf einen Computer übertragen	103
11.3. USB-Kabel einsetzen.....	103
11.4. DCF-Speicherstandard.....	105
11.5. Kartenlaufwerk	105
11.6. Ordnerstruktur im Speicher	106
12. Software installieren	107
13. Fehlersuche	109
14. Wartung und Pflege	112
15. Entsorgung	113
16. Technische Daten.....	114

1. Zu dieser Anleitung



Lesen Sie vor Inbetriebnahme die Sicherheitshinweise aufmerksam durch. Beachten Sie die Warnungen auf dem Gerät und in der Bedienungsanleitung.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung immer in Reichweite auf. Wenn Sie das Gerät verkaufen oder weiter geben, händigen Sie unbedingt auch diese Anleitung und die Garantiekarte aus.

1.1. In dieser Anleitung verwendete Symbole und Signalwörter



GEFAHR!

Warnung vor unmittelbarer Lebensgefahr!

WARNUNG!

Warnung vor möglicher Lebensgefahr und/oder schweren irreversiblen Verletzungen!

VORSICHT!

Warnung vor möglichen mittleren und oder leichten Verletzungen!

	ACHTUNG! <i>Hinweise beachten, um Sachschäden zu vermeiden!</i>
	HINWEIS! Weiterführende Informationen für den Gebrauch des Gerätes!
	HINWEIS! Hinweise in der Bedienungsanleitung beachten!
	WARNUNG! <i>Warnung vor Gefahr durch elektrischen Schlag!</i>
•	Aufzählungspunkt / Information über Ereignisse während der Bedienung
►	Auszuführende Handlungsanweisung

1.2. Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Diese Kamera dient der Aufnahme von Fotos und Videos im Digitalformat.

- Das Gerät ist nur für den privaten und nicht für den industriellen/kommerziellen Gebrauch bestimmt.

Bitte beachten Sie, dass im Falle des nicht bestimmungsgemäßen Gebrauchs die Haftung erlischt:

- Bauen Sie das Gerät nicht ohne unsere Zustimmung um und verwenden Sie keine nicht von uns genehmigten oder gelieferten Zusatzgeräte.
- Verwenden Sie nur von uns gelieferte oder genehmigte Ersatz- und Zubehörteile.
- Beachten Sie alle Informationen in dieser Bedienungsanleitung, insbesondere die Sicherheitshinweise. Jede andere Bedienung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Personen- oder Sachschäden führen.
- Nutzen Sie das Gerät nicht unter extremen Umgebungsbedingungen.

1.3. Hinweise zur Konformität

Die Kamera erfüllt die Anforderungen der elektromagnetischen Kompatibilität und elektrischen Sicherheit. Ihr Gerät entspricht den grundlegenden Anforderungen und den relevanten Vorschriften der EMV-Richtlinie 2004/108/EG.

2. Sicherheitshinweise

2.1. Gefahren für Kinder und Personen mit eingeschränkter Fähigkeit

- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für Ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von Ihnen Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.
- Kinder sollen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen. Kinder darf der Gebrauch des Geräts nicht ohne Aufsicht erlaubt werden.
- Bewahren Sie das Gerät und das Zubehör an einem für Kinder unerreichbaren Platz auf.



GEFAHR!

Halten Sie auch die Verpackungsfolien von Kindern fern. Es besteht Erstickungsgefahr!

2.2. Warnungen

Um Verletzungen zu vermeiden, beachten Sie bitte beim Gebrauch des Produkts die folgenden Warnungen:

- Lösen Sie den Blitz nicht in zu kurzem Abstand von den Augen aus. In diesem Fall können die Augen der fotografierten Person geschädigt werden.
- Bleiben Sie mindestens einen Meter von Kindern entfernt, wenn Sie mit dem Blitz arbeiten.
- Öffnen oder zerlegen Sie das Gerät nicht.
- Beim Zerlegen des Geräts besteht die Gefahr eines Hochspannungsstromschlags. Prüfungen interner Bauteile, Änderungen und Reparaturen dürfen nur von Fachkräften vorgenommen werden. Bringen Sie das Produkt zur Prüfung zu einem autorisierten Service Center.

- Wenn Sie die Kamera über einen längeren Zeitraum hinweg nicht benutzen, nehmen Sie den Akku heraus, um ein Auslaufen zu verhindern.
- Ziehen Sie bei Nichtgebrauch und bei Gewittern das Ladegerät aus der Steckdose.
- Die Kamera oder das USB-Netzteil dürfen weder Tropf- noch Spritzwasser ausgesetzt werden. Stellen Sie auch keine mit Flüssigkeit gefüllten Gegenstände (z. B. Vasen) in der Nähe des Gerätes oder darauf ab.
- Schließen Sie das USB-Steckernetzteil nur an eine fachgerecht installierte Netz-Steckdose von AC 230 V ~ 50/60 Hz an.
- Die Steckdose muss sich in der Nähe des Gerätes befinden und ohne Schwierigkeiten erreichbar sein.
- Verwenden Sie nur das mitgelieferte USB-Steckernetzteil (Ktec KSAS-0060500100VEU) und den mitgelieferten Akku (NP-45) mit der Kamera!

2.3. Akkuhinweise

Sie können Ihre Kamera mit dem mitgelieferten Akku betreiben. Laden Sie den Akku ausschließlich mit dem mitgelieferten USB-Netzadapter.

Beachten Sie folgende allgemeine Hinweise zum Umgang mit Akkus:

- Halten Sie Akkus von Kindern fern. Falls ein Akku verschluckt wurde, suchen Sie umgehend einen Arzt auf.



WARNUNG!

Explosionsgefahr bei unsachgemäßem Auswechseln des Akkus.

Ersatz nur durch denselben oder einen gleichwertigen Akkutyp.

- Prüfen Sie vor dem Einlegen des Akkus, ob die Kontakte im Gerät und am Akku sauber sind, und reinigen Sie sie gegebenenfalls.
- Legen Sie grundsätzlich nur den mitgelieferten Akku ein.
- Achten Sie beim Einlegen des Akkus auf die Polarität (+/-).

- Lagern Sie den Akku an einem kühlen, trockenen Ort. Direkte starke Wärme kann den Akku beschädigen. Setzen Sie das Gerät daher keinen starken Hitzequellen aus.
- Vermeiden Sie den Kontakt mit Haut, Augen und Schleimhäuten. Bei Kontakt mit Batteriesäure die betroffenen Stellen sofort mit reichlich klarem Wasser spülen und umgehend einen Arzt aufsuchen.
- Werfen Sie den Akku nicht ins Feuer, schließen Sie ihn nicht kurz und nehmen Sie ihn nicht auseinander.
- Setzen Sie den Akku niemals übermäßiger Wärme wie durch Sonnenschein, Feuer oder dergleichen aus!
- Wenn Sie das Gerät für längere Zeit nicht benutzen, nehmen Sie den Akku heraus.
- Nehmen Sie einen ausgelaufenen Akku sofort aus dem Gerät. Reinigen Sie die Kontakte, bevor Sie einen neuen Akku einlegen. Es besteht Verätzungsgefahr durch Batteriesäure!
- Entfernen Sie auch einen leeren Akku aus dem Gerät.

- Bei niedrigen Temperaturen kann die Kapazität des Akkus durch die Verlangsamung der chemischen Reaktion deutlich abnehmen. Halten Sie für Aufnahmen bei kaltem Wetter einen zweiten Akku an einem warmen Ort (z.B. Hosentasche) bereit.

2.4. Vorsichtsmaßnahmen

Beachten Sie bitte die folgenden Vorsichtsmaßnahmen, um Schäden an Ihrer Kamera zu vermeiden und sie stets in einwandfreiem Zustand zu halten:

- **Trocken lagern**
Diese Kamera ist nicht wasserdicht und funktioniert daher nicht einwandfrei, wenn sie ins Wasser getaucht wird oder wenn Flüssigkeiten in das Innere der Kamera gelangen.
- **Von Feuchtigkeit, Salz und Staub fern halten**
Wischen Sie Salz und Staub mit einem leicht feuchten, weichen Tuch ab, wenn Sie die Kamera am Strand oder an der See verwendet haben. Trocknen Sie die Kamera danach sorgfältig ab.

- Von starken Magnetfeldern fern halten. Bringen Sie die Kamera niemals in zu große Nähe von Geräten, die starke elektromagnetische Felder erzeugen, beispielsweise Elektromotoren. Starke elektromagnetische Felder können zu Fehlfunktionen der Kamera führen oder die Datenaufzeichnung stören.
- Zu starke Wärme vermeiden
Verwenden oder lagern Sie die Kamera nicht unter Sonneneinstrahlung oder hohen Temperaturen. Eine solche Belastung kann zum Auslaufen des Akkus oder zur Verformung des Gehäuses führen.
- Starke Temperaturschwankungen vermeiden
Wenn Sie das Gerät schnell aus einer kalten Umgebung in eine warme Umgebung oder umgekehrt bringen, kann sich im und am Gerät Kondenswasser bilden, das zu Funktionsstörungen und Schäden am Gerät führen kann. Warten Sie mit der Inbetriebnahme, bis sich die Temperatur des Gerätes an die Umgebungstemperatur angeglichen hat. Die Verwendung einer

Transport- oder Kunststofftasche bietet begrenzten Schutz gegen Temperaturschwankungen.

- Gerät nicht fallen lassen
Starke, beim Fallen hervorgerufene Erschütterungen oder Vibrationen, können Fehlfunktionen verursachen. Legen Sie die Trageschleife um Ihr Handgelenk, wenn Sie die Kamera tragen.
- Akku nicht entfernen, wenn Daten verarbeitet werden
Wenn Bilddaten auf Speicherkarten aufgezeichnet oder gelöscht werden, kann das Ausschalten der Stromversorgung zu einem Datenverlust führen oder die interne Schaltung bzw. den Speicher beschädigen.
- Linse und alle beweglichen Teile vorsichtig behandeln
Berühren Sie nicht die Linse und den Objektivtubus. Seien Sie vorsichtig beim Umgang mit der Speicherkarte und dem Akku. Diese Teile sind nicht auf starke Belastungen ausgelegt.

- **Akkus**
Bei niedrigen Temperaturen kann die Akkukapazität stark nachlassen. Wenn Sie bei kalten Temperaturen fotografieren, halten Sie einen warmen Ersatzakku bereit.
Wenn die Kontakte des Akkus verschmutzt sind, reinigen Sie sie mit einem trockenen, sauberen Tuch, oder verwenden Sie einen Radiergummi, um Rückstände zu entfernen.
- **Speicherkarten**
Schalten Sie die Stromversorgung aus, bevor Sie die Speicherkarte einsetzen oder entnehmen. Andernfalls wird die Speicherkarte eventuell instabil. Speicherkarten können während der Verwendung warm werden. Nehmen Sie die Speicherkarten immer vorsichtig aus der Kamera.

2.5. Niemals selbst reparieren



WARNUNG!

Versuchen Sie auf keinen Fall, das Gerät selbst zu öffnen oder zu reparieren. Es besteht die Gefahr des elektrischen Schlags!

- Wenden Sie sich im Störfall an das Medion Service Center oder eine andere geeignete Fachwerkstatt, um Gefährdungen zu vermeiden.

3. Lieferumfang

Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit der Lieferung und benachrichtigen Sie uns innerhalb von 14 Tagen nach dem Kauf, falls die Lieferung nicht komplett ist. Mit dem von Ihnen erworbenen Produkt haben Sie erhalten:

- Kamera MD 86732
- 2 x Li-Ionen Akku
- USB-Steckernetzteil
- 4 GB SDHC-Speicherkarte
- USB - Kabel
- AV - Kabel
- Handschlaufe
- Tragetasche
- Software CD-ROM
- Dokumentation und Garantiekarte

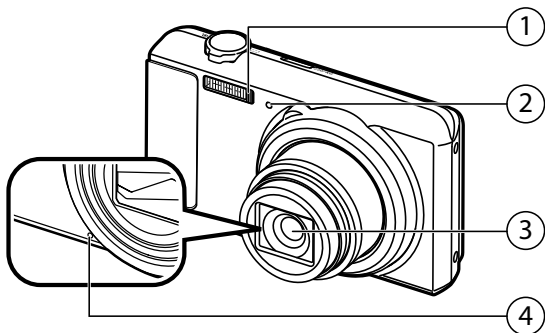


GEFAHR!

Halten Sie auch die Verpackungsfolien von Kindern fern. Es besteht Erstickungsgefahr!

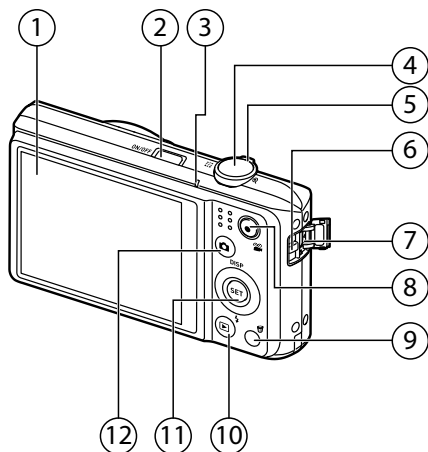
4. Geräteübersicht

4.1. Vorderseite



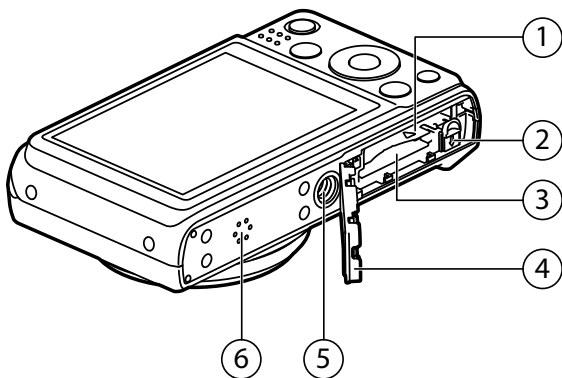
- 1) Blitz
- 2) Anzeige für Selbstauslöser/Lampe
blinkt: Selbstauslöser eingeschaltet
- 3) Kameralinse mit Objektivtubus
- 4) Mikrofon

4.2. Rückseite



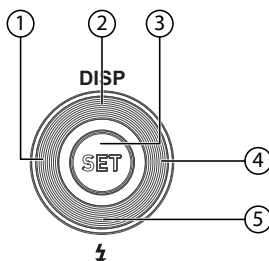
- 1) LC-Display
- 2) **ON/OFF** : Kamera ein- oder ausschalten
- 3) Betriebs-LED
- 4) Zoomregler: / ; Auswahl vergrößern oder verkleinern
- 5) Auslöser kurz drücken: Fokusbereich festlegen
- 6) Öse für die Trageschleife
- 7) Mini – USB Anschluss
- 8) Taste : Videoaufnahme starten
- 9) Taste : Papierkorb
- 10) Taste : Wiedergabemodus aufrufen
- 11) **SET** – Taste / Navigationstasten
- 12) Taste : Menütaste: das Menü aufrufen

4.3. Unterseite



- 1) Akkueinschub
- 2) Sperrriegel zur Akku-Arretierung
- 3) Speicherkarteneinschub
- 4) Batterie-/Speicherkartenfachabdeckung
- 5) Stativhalterung
- 6) Lautsprecher

4.3.1. Navigationstasten



DISP/ ▲	Im Aufnahmemodus:	OSD Informationen ein- /ausblenden
	Im Video Wiedergabemodus:	Lautstärke erhöhen
	Im Foto Wiedergabemodus	Bild um jeweils 90° drehen
	Im Menü	In den Menüs/Untermenüs nach oben gehen
◀	Im Wiedergabemodus:	vorherige Aufnahme anzeigen
	Wiedergabe von Videos:	Schneller Rücklauf
	Im Menü	Untermenü verlassen oder Einstellung auswählen

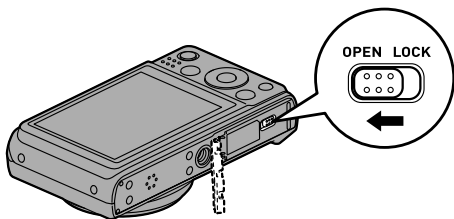
⚡/▼	Im Aufnahmemodus	Blitz einstellen
	Im Video Wiedergabemodus:	Lautstärke verringern
	Im Menü	In den Menüs/Untermenüs nach unten gehen
▶	Im Wiedergabemodus	nächste Aufnahme anzeigen
	Wiedergabe von Videos	Schneller Vorlauf
	Im Menü	Untermenü öffnen oder Einstellung auswählen
SET	Im Aufnahmemodus	Menü aufrufen
	Im Wiedergabemodus	Wiedergabe-Menü aufrufen
	Wiedergabe von Videos	Starten der Wiedergabe
	Im Menü	Bestätigen der Auswahl

5. Inbetriebnahme

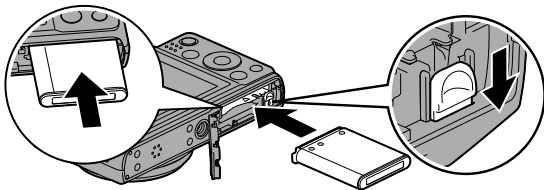
5.1. Akku einsetzen

Zum Betrieb der Kamera wird der mitgelieferte Lithium-Ionen Akku benötigt.

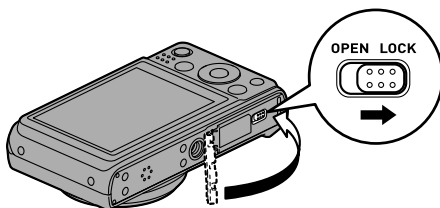
- ▶ Schalten Sie die Kamera aus.
- ▶ Schieben Sie die Raste des Akkufachdeckels in Richtung **OPEN** und öffnen sie den Deckel in Pfeilrichtung.



- ▶ Legen Sie den Akku mit den Kontakten in Richtung Kamera zeigend gemäß der Abbildung ein. Drücken Sie den Akku vorsichtig in die Kamera bis er hörbar einrastet.

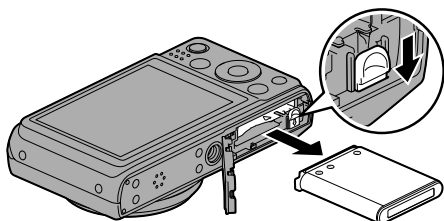


- ▶ Schließen Sie den Akkufachdeckel wieder in Pfeilrichtung und schieben Sie die Raste in die Richtung **LOCK**.



5.2. Akku entnehmen

- ▶ Zum Entnehmen des Akkus öffnen Sie das Akkufach wie beschrieben.
- ▶ Drücken Sie die Akkuraste vorsichtig herunter, der Akku wird ein Stück ausgeworfen und kann einfach entnommen werden.



5.3. Laden des Akkus über USB

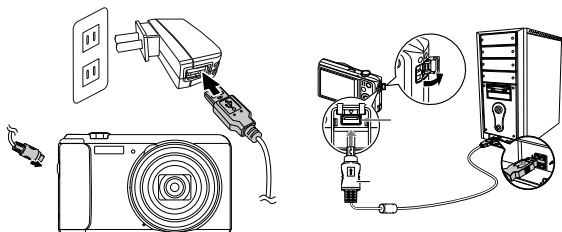


HINWEIS!

Beim Kauf ist der Akku nicht geladen. Sie müssen den Akku aufladen bevor Sie die Kamera benutzen.

Sie können den Akku entweder mit dem mitgelieferten USB-Netzteil laden oder über den USB-Anschluss Ihres PCs oder eines anderen Gerätes mit USB-Anschluss.

- ▶ Schließen Sie das USB-Kabel an die Kamera an
- ▶ Schließen Sie das andere Ende an den USB-Netzadapter an und stecken Sie ihn in die Steckdose.
- ▶ Alternativ schließen Sie die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel an den USB-Anschluss Ihres PC oder eines anderen Gerätes mit USB-Anschluss an.



HINWEIS!

Ein Laden des Akkus über das mitgelieferte Netzteil ist nur bei ausgeschalteter Kamera möglich.

5.3.1. Anzeigefunktionen der Betriebs-LED

Bei ausgeschalteter Kamera

LED-Status	Beschreibung
Leuchtet rot	Akku wird geladen
Blinkt rot	Fehlerhafter Ladevorgang
Aus	Ladevorgang beendet

Bei eingeschalteter Kamera

LED-Status	Beschreibung
Leuchtet bernsteinfarben	Akku wird geladen
Blinkt rot	Fehlerhafter Ladevorgang
Leuchtet grün	Ladevorgang beendet



HINWEIS!

Sollte die Betriebs-LED schnell blinken, prüfen Sie den Akku und die Verbindungen und schließen Sie die Kamera erneut an.

Sollte die Betriebs-LED immer noch schnell blinken wenden Sie sich an unsere Service-Hotline.

5.4. Handschlaufe anbringen

Befestigen Sie zur besseren Handhabung der Kamera und aus Sicherheitsgründen die Handschlaufe.

- ▶ Führen Sie die Schlaufe durch die Öse.
- ▶ Ziehen Sie das andere Ende der Handschlaufe durch die Schlaufe der dünnen Schnur, und ziehen Sie die Handschlaufe fest.



ACHTUNG!

Wenn Sie die Kamera mit der Handschlaufe tragen, achten Sie darauf, dass die Kamera nirgends anstößt. Wenn Sie die Handschlaufe anbringen, legen Sie die Kamera auf eine feste Oberfläche, damit sie nicht herunterfallen kann und beschädigt wird.

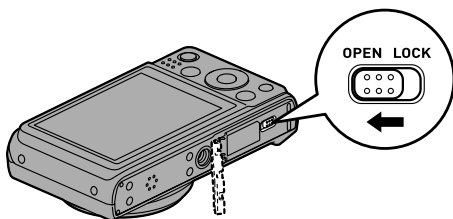
5.5. SD-Karten einsetzen und herausnehmen

Wenn keine Karte eingelegt ist, werden die Aufnahmen im internen Speicher abgelegt. Bitte beachten Sie, dass der interne Speicher begrenzt ist.

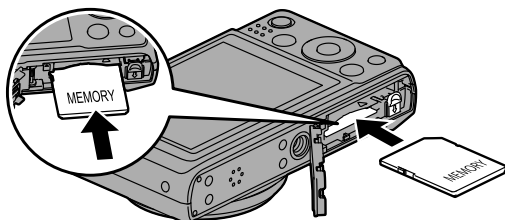
Verwenden Sie daher eine SD -Speicherkarte, um die Speicherkapazität zu erhöhen. Wenn eine Karte eingelegt ist, werden die Aufnahmen auf der Karte gespeichert.

5.5.1. Karte einsetzen

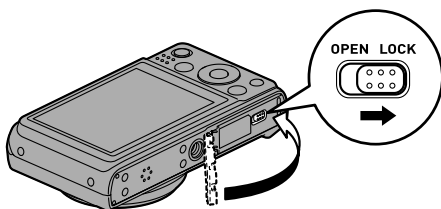
- ▶ Schalten Sie die Kamera aus.
- ▶ Schieben Sie die Raste des Akkufachdeckeld in Richtung **OPEN** und öffnen sie den Deckel in Pfeilrichtung.



- ▶ Stecken Sie die Karte wie aufgezeigt in das Kartenfach.



- ▶ Schließen Sie den Akkufachdeckel wieder in Pfeilrichtung und schieben Sie die Raste in die Richtung **LOCK**.



- ▶ Um die Karte zu entnehmen, drücken Sie die Karte kurz nach unten, um sie zu entriegeln. Die Karte wird ein Stück heraus geschoben und kann entnommen werden.

6. Erste Schritte

6.1. Kamera einschalten

- ▶ Drücken Sie die **ON/OFF**-Taste, um die Kamera einzuschalten.

Das Objektiv fährt heraus, die Betriebsanzeige leuchtet grün und das Display schaltet ein. Die Kamera befindet sich im Aufnahmemodus.



HINWEIS!

Wenn sich die Kamera nicht einschaltet, überprüfen Sie, ob der Akku richtig eingelegt ist und ob er geladen ist.

6.2. Kamera ausschalten

- ▶ Drücken Sie die **ON/OFF**-Taste erneut, um die Kamera auszuschalten.

6.3. Sprache und Datum/Zeit einstellen

Wenn Sie die Kamera das erste Mal einschalten, werden Sie aufgefordert Sprache und Uhrzeit einzustellen.

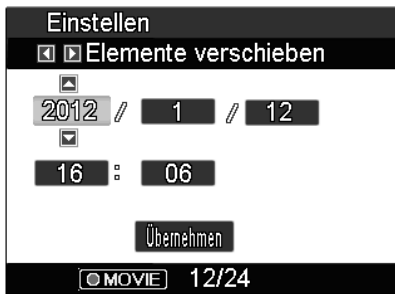
6.3.1. Sprache einstellen

- ▶ Wählen Sie mit den Navigationstasten die gewünschte Sprache.
- ▶ Bestätigen Sie die Auswahl durch Druck auf die **SET** Taste.


- ▶ Nach der Sprachauswahl wechselt die Kamera automatisch in das Menü zur Einstellung des Datums und der Uhrzeit.

6.3.2. Datum und Uhrzeit einstellen

- ▶ Wählen Sie mit den Tasten ▲ und ▼ das gewünschte Datumsformt. Sie haben folgende Möglichkeiten:
 - JJ/MM/TT (Jahr/Monat/Tag);
 - MM/TT/JJ (Monat/Tag/Jahr);
 - TT/MM/JJ (Tag/Monat/ Jahr)
- ▶ Bestätigen Sie die Auswahl mit der **SET** Taste.
- ▶ Mit den Tasten ◀ und ▶ wechseln Sie zum nächsten Eintrag.
- ▶ Mit den Tasten ▲ und ▼ stellen Sie die entsprechenden Werte ein.



- ▶ Bestätigen Sie die Einstellungen mit der Taste **SET**.

- Mit der Taste  wechseln Sie zwischen dem 12- und 24-Stunden-Format.



HINWEIS!

Halten Sie die Tasten gedrückt, um schnell durch die Ziffern zu laufen.

Datum und Uhrzeit können von der Kamera nur im Wiedergabemodus angezeigt werden. Diese Angaben werden nicht gedruckt. Die Zeiteinstellung bleibt über die interne Batterie gespeichert. Sie geht jedoch verloren, wenn der Akku für mehr als 48 Stunden aus der Kamera entfernt wird.

6.3.3. Stromsparfunktion

Wird die Kamera für 1 Minute nicht benutzt, schaltet sich die Kamera aus. Sie können die automatische Ausschaltzeit auch auf 2 oder 5 Minuten stellen.



Die Stromsparfunktion ist nicht aktiv:

- während der Aufnahme von Audio- und Videoclips;
- während der Wiedergabe von Bildern, Videoclips oder Audioaufnahmen;
- während die Kamera über den USB-Anschluss mit einem anderen Gerät verbunden ist.

6.4. Aufnahme- und Wiedergabemodus

Nach dem Einschalten ist der Aufnahmemodus aktiv: Sie können direkt Fotos machen. Außerdem können Sie Audio- und Videoclips aufnehmen.

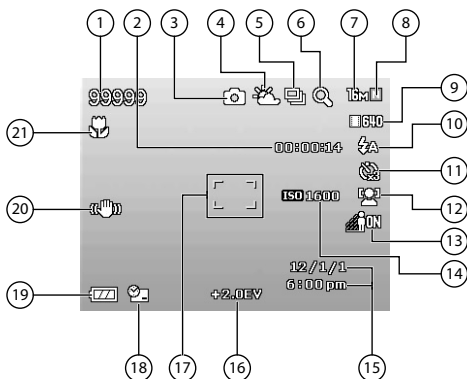
Im Wiedergabemodus können Sie Fotos, Audio- und Videoclips wiedergeben, bearbeiten und löschen.

- ▶ Um den Wiedergabemodus einzustellen, drücken Sie die Taste . Das Wiedergabesymbol erscheint links oben im Display. Das zuletzt aufgenommene Bild wird angezeigt.
- ▶ Um wieder in den Aufnahmemodus zu wechseln, drücken Sie die Taste  oder den Auslöser.

7. Displayanzeigen

7.1. Displayanzeigen für die Aufnahme

Im Aufnahmemodus sind folgende Displayanzeigen möglich:

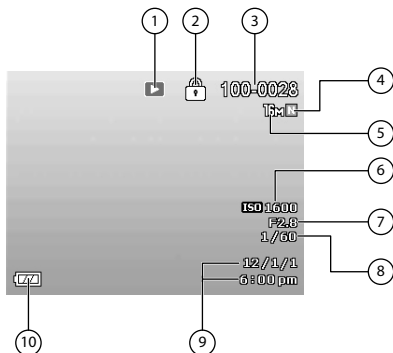


- 1) Noch verfügbare Aufnahmen
(bei aktueller Auflösung)
- 2) Noch verfügbare Aufnahmezeit
(bei aktueller Auflösung)
- 3) Aktuell gewählter Aufnahmemodus
- 4) Weißabgleich
- 5) Sequenzmodus
- 6) Bildverschlechterungsanzeige
- 7) Bildgröße

- 8) Qualität
- 9) Videogröße
- 10) Blitzeinstellung
- 11) Selbstauslöser
- 12) Gesichtserkennung
- 13) D-Lighting
- 14) ISO-Einstellung
- 15) Datum/Uhrzeit-Anzeige
- 16) Belichtungseinstellung
- 17) Fokusbereich
- 18) Datumsstempel
- 19) Akkustatus
- 20) Stabilisatoranzeige
- 21) Makroeinstellung

7.2. Displayanzeigen für die Foto-Wiedergabe

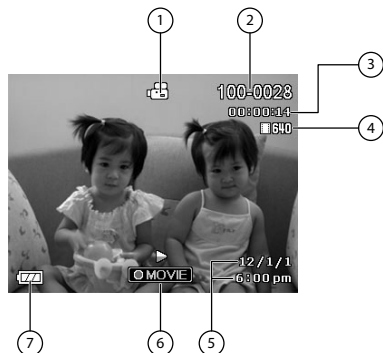
Im Wiedergabemodus sind folgende Displayanzeigen möglich:



- 1) Anzeige des Modus
(Aufnahme oder Wiedergabe)
- 2) Das Bild ist geschützt
- 3) Ordner- und Dateiname
- 4) Bildqualität
- 5) Auflösung des Bildes
- 6) ISO Wert
- 7) Blendenwert
- 8) Verschlusszeit
- 9) Aufnahmeinformationen (Datum/Uhrzeit)
- 10) Akkustatus

7.3. Displayanzeigen für die Video-Wiedergabe

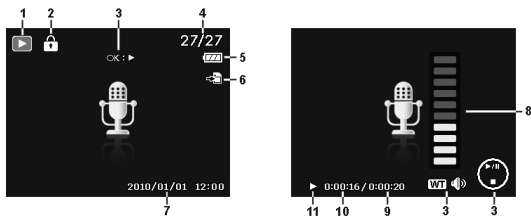
Im Wiedergabemodus für Videoclips sind folgende Displayanzeigen möglich:



- 1) Anzeige des Modus (Aufnahme oder Wiedergabe)
- 2) Ordner- und Dateiname
- 3) Aufnahmedauer
- 4) Bildqualität
- 5) Aufnahmeinformationen (Datum/Uhrzeit)
- 6) Aufnahmesteuerung
- 7) Akkustatus

7.4. Displayanzeigen für die Ton-Wiedergabe

Im Wiedergabemodus für Tonaufnahmen sind folgende Displayanzeigen möglich:




- 1) Anzeige des Modus (Aufnahme oder Wiedergabe)
- 2) Das Bild ist geschützt
- 3) Aufnahmesteuerung
- 4) Aktuelle Aufnahme/Gesamtanzahl der Aufnahmen
- 5) Akkustatus
- 6) Speicherort (interner Speicher oder Karte)
- 7) Aufnahmeinformationen (Datum und Uhrzeit)
- 8) Lautstärkeeinstellung
- 9) Audiolänge
- 10) Spielzeit
- 11) Gibt den Wiedergabestatus an (Wiedergabe/Pause/Stopp)

8. Erste Aufnahmen machen

8.1. Aufnahmemodus einstellen

Wenn die Kamera eingeschaltet wird, ist automatisch der Aufnahmemodus aktiv. Im Grundzustand erscheint links oben im Display **Auto**, für den Aufnahmemodus Automatisch. Mehr zu den Aufnahmemodi erfahren Sie auf Seite 41.

Ist nicht der Aufnahme-, sondern der Wiedergabemodus aktiv, drücken Sie die Taste .

8.2. Tipps für gute Bildaufnahmen

- Bewegen Sie die Kamera langsam, damit die Fotos nicht unscharf werden. Beim Drücken des Auslösers darf sich die Kamera nicht bewegen. Bewegen Sie die Kamera nicht sofort nach dem Drücken des Auslösers. Warten Sie auf das Auslösesignal.
- Betrachten Sie das Motiv auf dem Display, bevor Sie den Auslöser drücken.
- Prüfen Sie den Winkel, wenn das Motiv von hinten beleuchtet ist. Verändern Sie Ihre Position, um die Hintergrundbeleuchtung zu reduzieren.
- Um gute Videoclips zu erstellen, schwenken Sie die Kamera langsam. Wenn Sie zu schnell schwenken, werden Videoaufnahmen unscharf und verschwommen.

8.3. Foto erstellen

- ▶ Wenn Sie das Bild auf dem Display sehen können, drücken Sie den Auslöser zunächst ein wenig nach unten.


Die gelben Bildausschnittszeichen erscheinen rot und die Betriebsanzeige blinkt, wenn der Autofokus nicht fokussieren kann.

Es erscheinen die Werte für die Verschlussgeschwindigkeit, die Blende und der ISO-Wert, sofern ein ISO-Wert eingestellt ist.

- ▶ Drücken Sie den Auslöser ganz herunter, um das Bild aufzunehmen. Ein Ton signalisiert, dass das Foto aufgenommen wurde.
Die Fotos werden als JPEG-Dateien gespeichert.



HINWEIS!

Falls die Aufnahme zu verwackeln droht, erscheint zusätzlich das Symbol . In diesem Fall sollten Sie die Kamera ruhig halten oder ein Stativ benutzt werden.

Über das Funktionsmenü können Sie verschiedene Einstellungen zur Aufnahme vornehmen, siehe Seite 47.



HINWEIS!

Um Nahaufnahmen zu erstellen, wählen Sie im Aufnahmemenü den Punkt „Fokus“ aus und stellen Sie hier eine der Makro Einstellungen ein (siehe „Fokus“ auf Seite 53).


8.3.1. Stabilisator verwenden





Der Stabilisator ermöglicht bessere Aufnahmen bei schlechten Lichtbedingungen, das Risiko verwackelter Aufnahmen wird reduziert.

- ▶ Wählen Sie aus dem Aufnahmemenü den Punkt „**Stabilisator**“ aus und schalten Sie hier die Funktion an oder aus.

8.3.2. Blitz verwenden

Wenn das Licht für das Foto nicht ausreicht, kann der integrierte Blitz für das erforderliche zusätzliche Licht sorgen.

Durch Drücken der Blitz-Taste  rufen Sie die Blitzeinstellungen auf, um folgende Einstellungen vorzunehmen:

	AUTO: Der Blitz wird automatisch aktiviert, wenn die Aufnahmebedingungen eine zusätzliche Beleuchtung erfordern.
	Mit Vorblitz vor dem eigentlichen Blitz; zur Vermeidung roter Augen. Die Kamera erkennt die Helligkeit der Objekte und blitzt nur im Bedarfsfall.
	Blitz immer an
	Blitz immer aus

Der Blitz arbeitet nur im Einzel- und Selbstauslösermodus. Er kann bei Bildfolgen und für Videoaufnahmen nicht verwendet werden.

Durch die Verwendung des Blitzes erhöht sich der Akkuverbrauch. Ist der Akku fast leer, benötigt der Blitz länger zum Laden.







VORSICHT!


Blitzen Sie Menschen und Tiere nicht aus der Nähe an. Halten Sie mindestens 1 Meter Abstand.

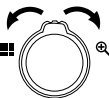
8.3.3. Zoom – vergrößern oder verkleinern

Die Kamera verfügt über einen optischen und einen digitalen Zoom. Der optische Zoom wird durch Einstellung der Linse erreicht, der digitale Zoom wird durch das Einstellungs Menü aktiviert.

- ▶ Drücken Sie den Zoomregler in Richtung  / . Es erscheint der Balken der die Zoom-Einstellung  wiedergibt.

: Das Bild wird herausgezoomt („Weitwinkel“); Sie erfassen einen größeren Ausschnitt.

: Das Bild wird herangezoomt („Telephoto“); Sie erfassen einen kleineren Ausschnitt.





Beindet sich die Markierung im linken Teil des Balkens, wird das optische Zoom angewendet.



Wenn Sie 🔍 erneut drücken, wird das digitale Zoom automatisch eingeschaltet. Sie können in acht Stufen weiter heranzoomen.
Hierfür muss im Einstellungsmenü das digitale Zoom eingeschaltet sein!

Für Videoaufnahmen ist der digitale Zoom nicht verfügbar.



HINWEIS!

Beim digitalen Zoom wird der vergrößerte Bildausschnitt durch Interpolation vergrößert; die Bildqualität kann darunter etwas leiden.

Bei eingeschaltetem Datumstempel ist der Digitalzoom deaktiviert und gleichzeitig das Mikrofon aktiv, und der Ton wird mit aufgenommen.

Die Videoaufnahmen werden mit Ton als AVI-Datei gespeichert.

8.4. Audioclips aufnehmen

Das Mikrofon befindet sich an der Vorderseite der Kamera rechts unterhalb der Linse. Achten Sie darauf, dass Sie das Mikrofon während der Aufnahme nicht berühren.

- ▶ Wählen Sie im „Funktionsmenü“ unter der Einstellung „**Aufnahmemodus**“ den Eintrag **Sprachaufnahme** 🎤.

- ▶ Drücken Sie den Auslöser, um die Aufnahme zu starten. Im Display erscheint der Aufnahmebalken.
- ▶ Um die Aufnahme zu beenden, drücken Sie den Auslöser erneut.



HINWEIS!

Während der Tonaufnahme können Sie das Farbdisplay mit ▲ DISP ein- und ausschalten.



HINWEIS!

Die Sprachaufnahmen werden als WAV-Dateien gespeichert.

9. Die Menüs

9.1. In den Menüs navigieren

Wenn Sie das Wiedergabemenü öffnen möchten, drücken Sie die Taste

- ▶ Drücken Sie im die Taste , um die Menüs zu öffnen.
- ▶ Wählen Sie mit den Richtungstasten ▲ oder ▼ die Einstellung, die Sie ändern möchten.
- ▶ Drücken Sie die Taste **OK**, es öffnet sich das entsprechende Untermenü.

- ▶ Wählen Sie mit den Richtungstasten ▲ oder ▼ die gewünschte Option aus und bestätigen Sie mit der Taste **OK**.
- ▶ Mit der Taste **⊙** kommen Sie jederzeit in die vorige Ebene zurück.

9.2. Funktionsmenü verwenden



Das Funktionsmenü ermöglicht es, die wesentlichen Einstellungen für eine Aufnahme schnell vorzunehmen.

In der rechten Menüleiste werden die verfügbaren Funktionen zum Einstellen der Kamera angezeigt. Im unteren Balken werden die möglichen Einstellungen der jeweiligen Funktion angezeigt.

- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um das Menü zu öffnen.
- ▶ Wählen Sie mit den Navigationstasten ▲ oder ▼ die Funktion, die Sie ändern möchten.

- ▶ Wählen Sie mit den Tasten ◀ oder ▶ die gewünschte Einstellung.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um die Einstellung zu speichern.

9.2.1. Größe - Fotoauflösung

Die Auflösung bestimmt im Wesentlichen die Qualität des Bildes. Je höher die Auflösung, desto mehr Speicher benötigt eine Aufnahme. Die höchsten Auflösungen sind vor allem für große Ausdrucke (größer als DIN A4) zu empfehlen.

9.2.2. Videogröße (Auflösung - Videos)





Die Einstellung Videogröße ist nur für die Aufnahme von Videoclips verfügbar.

Einstellung	Größe in Pixel	Bildqualität
HD 30fps	1280 x 720	HDTV (Nur mit SDHC-Karten ab Klasse 6 möglich)
VGA 30fps	640 x 480	Web Qualität Qualität zur Darstellung über Internet-Plattformen

In der Einstellung VGA wird die Aufnahme der Videoclips zur Darstellung in Internet-Plattformen optimiert. Da die Dateigröße in Internetplattformen begrenzt ist, schaltet die Kamera automatisch ab, wenn die Datei eine Größe von 100 MB erreicht.

9.2.3. Blitz verwenden

Nehmen Sie hier die Einstellung für den Blitz vor:

	AUTO: Der Blitz wird automatisch aktiviert, wenn die Aufnahmebedingungen eine zusätzliche Beleuchtung erfordern.
	Mit Vorblitz vor dem eigentlichen Blitz; zur Vermeidung roter Augen. Die Kamera erkennt die Helligkeit der Objekte und blitzt nur im Bedarfsfall.
	Blitz immer an
	Blitz immer aus

9.2.4. Selbstauslöser

Hier können Sie den Selbstauslöser einstellen oder die Bildfolge wählen.

10 sek. – Das Bild wird 10 Sekunden nach Drücken des Auslösers aufgenommen.

2 sek. - Das Bild wird 2 Sekunden nach Drücken des Auslösers aufgenommen.

x3 – Es werden 3 Bilder in Folge aufgenommen.

AUS – keine Sequenzaufnahme eingestellt.

9.2.5. Gesichtserk.

Stellen Sie hier die automatische Erkennung von Gesichtern für den Fokus auf AN oder AUS.

9.2.6. Stumm

Stellen Sie hier die Systemtöne der Kamera auf AN oder AUS.

9.2.7. Einfachmodus

Hier können Sie den Einfachmodus aktivieren. Bei aktiviertem Einfachmodus wird ein verkürztes Menü und nur die wichtigsten Einstellungen angezeigt.

Siehe auch unter „9.3. Einfachmodus verwenden“ auf Seite 51.

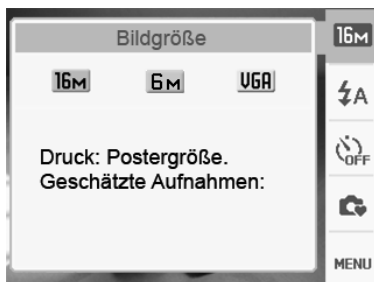
9.2.8. Menü

Über diesen Eintrag rufen Sie das Einstellmenü der Kamera auf. Siehe auch unter „9.4. Einstellmenü verwenden“ auf Seite 53.

9.2.9. Aufnahmemodus (SCN)

Über Aufnahmemodus steht eine Reihe von „Beispiel-szenen“ mit Einstellungen zur Verfügung, die auf eine Reihe verschiedener Aufnahmebedingungen abgestimmt sind.

9.3. Einfachmodus verwenden



Der Einfachmodus erspart Ihnen komplexe Einstellungen und vereinfacht die Schnappschuss-Aufnahme. Dieser Modus empfiehlt sich, wenn Sie mit den Einzelheiten der digitalen Bildaufnahme noch nicht vertraut sind.

- Richten Sie Kamera auf das Motiv. Wenn die Kamera ein Gesicht erfasst, stellt sie das Gesicht kontinuierlich scharf. Wenn die Kamera kein Gesicht erfasst, fokussiert sie kontinuierlich auf die Bildmitte. Die Kamera stellt das Bild scharf und der Fokussierrahmen wechselt auf grün.

- ▶ Wenn Sie bereit für die Aufnahme sind, drücken Sie bitte den Auslöser. Der Schnappschuss wird aufgenommen.



HINWEIS!

Beim Objektivbetrieb treten Vibrationen und Geräusche auf. Dies stellt keine Störung dar.

Im Einfachmodus bietet das Controlpanel Zugriff auf vier Einstellpunkte: Bildgröße, Blitz, Selbstauslöser und Einfachmodus. Über die Option „MENU“ können Sie ein Menü zum Konfigurieren der Bildqualität und von Einstellungen im Register Einr. aufrufen.

- Im Einfachmodus kann das Register Qualität nur zum Konfigurieren der Einstellungen für „Movie-Qualität“ und „D-Lighting“ verwendet werden.
- Menü-Optionen, die zwar im Menü für normale Aufnahme, nicht aber im Menü im Einfachmodus erscheinen, werden automatisch fest auf die optimalen Einstellungen gesetzt. Diese festen Einstellungen haben keinen Einfluss auf die Einstellungen im Menü für normale Aufnahme.

9.4. Einstellmenü verwenden

9.4.1. Menü AUF

Fokus

Mit dieser Funktion können Sie den Fokustyp definieren, wenn Sie ein Foto oder ein Video aufnehmen.

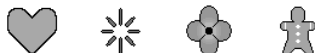
Ihre Kamera bietet 5 verschiedene Fokusmodi:

AF - Auto-fokus	In dieser Einstellung fokussiert die Kamera automatisch auf Objekte.
Makro	Dieser Modus eignet sich speziell für Nahaufnahmen. In diesem Modus können Sie durch einen fixierten Fokus Einzelheiten einfangen und das Motiv auch bei geringer Distanz scharf stellen.
Super Makro	<p>Dieser Modus eignet sich speziell für Nahaufnahmen. In diesem Modus können Sie durch einen fixierten Fokus Einzelheiten einfangen und das Motiv auch bei geringer Distanz scharf stellen.</p> <p>Super-Makro arretiert den optischen Zoom in der Stellung, die das Aufnehmen des Motivs aus der kürzesten Distanz erlaubt. Sie erhalten so nähere und größere Bilder des Motivs.</p>









∞ Unendlich	Bei der Einstellung Unendlich fokussiert die Kamera auf besonders weit entfernte Objekte.
MF - Manueller Fokus	Wenn Sie den manuellen Fokus aktivieren, können Sie anschließend über die Navigationstasten ▲ oder ▼ das Bild scharfstellen.

Fokusrahmen

Mit dieser Funktion können Sie unabhängig von der voreingestellten Rahmenform vier weitere verschiedene Formen für den Fokussierrahmen wählen:



Bei halbem Drücken des Auslösers wechselt die Form des Fokussierrahmens wie nachstehend gezeigt:

Bild scharf eingestellt				
Nicht scharf einstellbar				



HINWEIS!

Bei Aufnahme mit Gesichtserkennung oder im Einfachmodus ist die Rahmenform nicht veränderbar.

Sequenz

Wenn Sequenz aktiviert ist, nimmt die Kamera solange Sie den Auslöser gedrückt halten fortlaufend Bilder auf, bis der Speicher voll ist. Freigeben des Auslösers stoppt die Serienaufnahme.



HINWEIS!

Bitte beachten Sie bei der Sequenzaufnahme folgende Punkte:

- Bei Sequenz werden Belichtung und Scharfeinstellung des ersten Bilds auch für die nachfolgenden Bilder verwendet.
- Sequenz ist nicht in Kombination mit einer der folgenden Funktionen möglich.
 - Einige Aufnahmemodus-Szenen
 - Einfachmodus
 - Movieaufnahme
- Halten Sie die Kamera bei Verwendung eines Sequenz-Modus ruhig, bis alle Aufnahmen erfolgt sind.
- Die Bildfolgegeschwindigkeit der Sequenzaufnahme ist von den aktuellen Bildgröße- und Bildqualität-Einstellungen abhängig.
- Die Bildfolgegeschwindigkeit bei Sequenz richtet sich nach dem Typ der eingesetzten Speicherkarte und dem zum Speichern verfügbaren freien Speicherplatz. Bei Verwendung des internen Speichers läuft die Sequenzaufnahme relativ langsam ab.

- Der Selbstauslöser kann nicht in Kombination mit Sequenz verwendet werden.

Stabilisator

Um die Gefahr zu reduzieren, durch die Motivbewegung, schlechte Beleuchtung oder eine unruhige Kamerahaltung unscharfe Bilder zu erhalten, können Sie die Stabilisator-Funktion der Kamera zuschalten.

Diese Digitalkamera besitzt eine mit CCD-Verschiebung arbeitende Kamera-Shake-Korrekturfunktion für Kamerabewegungen und eine hochempfindliche Bildunschärfe-Korrektur. Diese beiden Funktionen minimieren gemeinsam die Beeinflussung durch Hand- und Motivbewegungen. Folgende Einstellungen sind möglich: **An**, **Aus** und **Demo**. Bei der **Demo**-Einstellung zeigt die Kamera den Stabilisator-Effekt bei halb gedrücktem Auslöser. Das Bild wird jedoch nicht aufgezeichnet.



HINWEIS!

Bei Aufnahme mit eingeschaltetem Stabilisator kann das Bild etwas gröber als normal erscheinen und eine leichte Verschlechterung der Bildauflösung auftreten.

Während der Movie-Aufnahme ist der Stabilisator deaktiviert.

AF-Bereich

Hier können Sie den Autofokus (AF)-Bereich wählen.

[.]	Punkt	In diesem Modus erfolgt die Einmessung auf eine kleine Zone in Bildmitte. Diese Einstellung ist bei Fokusverriegelung günstig
[■]	Mehrfach	Wenn diese Einstellung gewählt ist und der Auslöser halb gedrückt wird, wählt die Kamera unter neun möglichen Bereichen den optimalen Autofokus-Bereich aus. Der Fokussierrahmen des Bereiches, auf den die Scharfeinstellung erfolgt, wird grün angezeigt.
[*κ]	Verfolgen	Auf halbes Drücken des Auslösers wird das Motiv scharf eingestellt und der Fokussierrahmen folgt der Bewegung des Motivs.



HINWEIS!

Bei Wahl von **Verfolgen** können Vibrationen und Geräusche durch den Betrieb des Objektivs bei der Motivverfolgung auftreten. Dies stellt keine Störung dar.

Tasten ◀ und ▶ mit Funktionen belegen (L/R Verz.)

Sie können die Tasten ◀ und ▶ mit einer der nachfolgenden Funktionen belegen:

Einstellung	Tastenbelegung
Bel.-Kompensation	Ändert den Wert der Bel.-Kompensation (siehe „Bel.-Kompensation“ auf Seite 61).
Weißabgleich	Ändert die Weißabgleich-Einstellung (siehe „Weißabgleich“ auf Seite 62).
ISO	Ändert die Einstellung der ISO-Empfindlichkeit (siehe „ISO (Lichtempfindlichkeit)“ auf Seite 64).
Selbstausröser	Stellt die Selbstauslösezeit ein (siehe „9.2.4. Selbstauslöser“ auf Seite 49).
Aus	Annulliert die Belegungen der Tasten ◀ und ▶.

Gitter

Im Aufnahmemodus können Sie Gitterlinien im Farbdisplay anzeigen lassen, die das vertikale und horizontale Einfluchten beim Einstellen des Bildausschnitts erleichtern.

Symbolhilfe

Bei eingeschalteter Symbolhilfe erscheinen zu bestimmten Icons kurze Beschreibungen im Display, wenn zwischen den Aufnahmefunktionen umgeschaltet wird.

Von Icon-Hilfe unterstützte Funktionen:

- Aufnahmemodus, Blitz, Messung, Weißabgleich, Selbstauslöser, Bel.-Kompensation

Speicher

Beim Ausschalten der Kamera speichert diese die aktuellen Einstellungen aller aktivierten Speicherpunkte und ruft diese beim nächsten Einschalten wieder ab. Speicherpunkte, die deaktiviert sind, werden mit jedem Ausschalten der Kamera auf ihre Werksvorgaben zurückgesetzt.

Einstellung	Deaktiviert (Werksvorgabe)	Aktiviert
Aufnahmemodus	Schnappschuss (Automatisch)	Gleiche Einstellung wie beim Ausschalten der Kamera
Blitz	Automatisch	
Fokus	AF (Autofokus)	
Weißabgleich	Automatisch	
ISO	Automatisch	
AF-Bereich	Punkt	
Sequenz	Aus	
Selbstauslöser	Aus	
MF-Position	Selbe Position wie vor Umschalten auf manuellen Fokus.	
Zoomposition*	Voll, Weitwinkel	

* Betrifft nur Einstellung des optischen Zooms.

- Wenn Sie die Kamera aus- und wieder einschalten, während der Speicherpunkt Aufnahmemodus aktiviert ist, werden alle anderen Speicherpunkte (außer Zoomposition) auf das Setup der aktuell gewählten Aufnahmemodus- Beispielszene initialisiert; dies erfolgt unabhängig vom jeweiligen Aktiviert/Deaktiviert-Status der anderen Speicherpunkte.

9.4.2. Menü Qualität

Qualität (Schnappschuss)

Folgende Einstellungen sind möglich:

Fein	Gibt der Bildqualität Vorrang
Normal	Normal

Die Einstellung „**Fein**“ dient für eine besonders hohe Detailauflösung, z.B. bei Naturaufnahmen mit dichten Zweigen oder Blättern oder Bildern mit komplexen Mustern.

Bel.-Kompensation

Sie können den Belichtungswert eines Bildes (EV-Wert) vor dem Aufnehmen manuell einstellen.

- Bel.-Kompensation Bereich: -2,0 EV bis +2,0 EV
- Einheit: 1/3 EV
- ▶ Drücken Sie **▲**, um den EV-Wert zu erhöhen. Ein höherer EV-Wert eignet sich am besten für hellfarbige Motive und Motive mit Gegenlicht.

- ▶ Drücken Sie **▼**, um den EV-Wert zu verringern. Ein niedriger EV-Wert ist günstig für dunkelfarbige Motive und für Aufnahmen im Freien bei klarem Himmel.
- ▶ Drücken Sie **SET**. Der Belichtungskorrekturwert wird damit angewandt. Der eingestellte Belichtungskorrekturwert bleibt gültig, bis Sie diesen wieder ändern oder die Kamera ausschalten (was den Wert auf „0,0“ zurücksetzt).
- ▶ Zum Deaktivieren der Belichtungskorrektur stellen Sie den EV-Wert bitte auf 0,0.



HINWEIS!


Bei sehr dunkler oder sehr heller Beleuchtung sind auch durch eine Belichtungskorrektur eventuell keine zufriedenstellenden Ergebnisse erzielbar.

Weißabgleich

Sie können den Weißabgleich auf die beim Aufnehmen verfügbare Lichtquelle abstimmen und auf diese Weise vermeiden, z. B. bei bewölktem Himmel blaustichige Bilder oder unter Leuchtstofflicht grünstichige Bilder zu erhalten.

Einstellung	Bedeutung	
	Automatisch	Der Weißabgleich wird automatisch angepasst.

Einstellung		Bedeutung
	Tageslicht	Geeignet für Aufnahmen bei hellem Tageslicht.
	Wolkig	Geeignet für Aufnahmen bei bewölktem Himmel, Dämmerung oder Schatten.
	Schattig	Für Aufnahme im Schatten von Bäumen oder Gebäuden bei klarem Himmel
	Neon 1	Geeignet für Aufnahmen bei fluoreszierendem Licht. Korrigiert den Grünstich von Leuchtstofflampenlicht und kann hier den Blitz ersparen.
	Neon 2	
	Glühbirne	Geeignet für Aufnahmen bei Glühlampenlicht.

Einstellung	Bedeutung
	<p>Für präzisere Anpassung oder wenn die Lichtquelle sich nicht einordnen lässt.</p> <div data-bbox="519 346 640 467">  </div> <p>HINWEIS! Um die richtige Einstellung zu finden, richten Sie die Kamera unter den Lichtverhältnissen, für die Sie einen Weißabgleich einstellen wollen, auf ein weißes Blatt Papier oder ein ähnliches Objekt, und nehmen Sie ein Probebild auf.</p>

ISO (Lichtempfindlichkeit)

Diese Einstellung verändert die Lichtempfindlichkeit des Sensors. Ein höherer Wert steigert die Lichtempfindlichkeit, führt aber auch zu erhöhtem Rauschen, welches sich negativ auf die Bildqualität auswirken kann. Stellen Sie daher den ISO-Wert entsprechend den Aufnahmeverhältnissen so niedrig wie möglich ein.

Einstellung	Bedeutung
Automatisch	Automatischer ISO-Wert.
ISO 64	Setzt die Empfindlichkeit auf ISO 64.
ISO 100	Setzt die Empfindlichkeit auf ISO 100.
ISO 200	Setzt die Empfindlichkeit auf ISO 200.
ISO 400	Setzt die Empfindlichkeit auf ISO 400.
ISO 800	Setzt die Empfindlichkeit auf ISO 800.
ISO 1600	Setzt die Empfindlichkeit auf ISO 1600.

Unabhängig von der aktuell eingestellten ISO-Empfindlichkeit wird bei Movies stets die Einstellung „Automatisch“ angewandt.

Bei höheren Werten der ISO-Empfindlichkeit sind die Bilder anfälliger für digitales Rauschen.

D-Lighting

Über diese Einstellung können Sie beim Aufnehmen von Bildern die Balance zwischen den hellen und dunklen Bildbereichen optimieren.


An	Führt eine Helligkeitskorrektur durch. Wenn diese Option gewählt ist, dauert es länger, bis das Bild nach dem Drücken des Auslösers gespeichert ist.
Aus	Führt keine Helligkeitskorrektur durch.


Farbmodus

Einstellung	Bedeutung
Aus	Kein Fotoeffekt eingestellt.
S/W	Das Bild wird schwarz-weiß dargestellt.
Sepia	Das Bild wird in nostalgischen Brauntönen dargestellt.
Rot	Das Bild bekommt einen Rot-Ton.
Grün	Das Bild bekommt einen Grün-Ton.
Blau	Das Bild bekommt einen Blau-Ton.
Gelb	Das Bild bekommt einen Gelb-Ton.
Rosa	Das Bild bekommt einen Rosa-Ton.
Violett	Das Bild bekommt einen Violett-Ton.

9.4.3. Menü Einr.

Töne

Startton	Ton 1/Ton 2/Ton 3/Aus
Auslöser halb	An/Aus
Auslöser	
Signalton	
 Signalton	Legt die Geräuschlautstärke fest. Diese Einstellung dient auch für den Tonpegel bei der Videoausgabe.

 Wiedergabe	Legt die Lautstärke der Tonausgabe bei Movies und Ton-Schnappschüssen fest. Diese Lautstärke-Einstellung wird bei Videoausgabe (über den USB/AV-Anschluss) nicht verwendet.
--	---

Startbild

Zeigen Sie das als Startbild gewünschte Bild an und wählen Sie dann „An“.

- Das Startbild erscheint nicht, wenn die Kamera mit ► (Wiedergabe) eingeschaltet wird.
- Sie können einen aufgenommenen Schnappschuss als Startbild einstellen oder eines der speziellen Startbilder im Memory der Kamera verwenden.
- Wenn Sie einen Ton-Schnappschuss als Startbild wählen, wird der Ton beim Start nicht wiedergegeben.
- Durch Formatieren des eingebauten Memorys (siehe „Formatieren“ auf Seite 76) wird die aktuelle Startbild-Einstellung gelöscht.

Dateinr. (Generierregeln für Dateinamen-Seriennummer) festlegen

Nach dem folgenden Vorgehen können Sie festlegen, nach welchen Regeln die in den Dateinamen verwendeten Seriennummern generiert werden.

Fortsetzen	Weist die Kamera an, an die zuletzt verwendete Dateinummer anzuknüpfen. Eine neue Datei erhält einen Namen mit der jeweils nächsten Folgenummer, auch wenn Dateien gelöscht wurden oder eine leere Speicherkarte eingesetzt ist. Wenn eine Speicherkarte eingesetzt wird und auf dieser bereits Dateien gespeichert sind, bei denen die höchste Folgenummer der vorhandenen Dateinamen höher ist als die höchste der von der Kamera gespeicherten Folgenummern, beginnt die Nummerierung von neuen Dateien mit der um 1 erhöhten höchsten Folgenummer der vorhandenen Dateinamen.
-------------------	---

Rücksetzen	Startet die Seriennummer wieder ab 0001, wenn alle Dateien gelöscht worden sind oder die Speicherkarte durch eine leere Karte ersetzt wurde. Wenn eine Speicherkarte eingesetzt wird und bereits Dateien enthält, beginnt die Nummerierung von neuen Dateien mit der um 1 erhöhten höchsten Folgenummer der vorhandenen Dateinamen.
-------------------	---

Weltzeit

Über die Weltzeitanzeige können Sie die aktuelle Uhrzeit einer anderen Zeitzone als der des Heimat-Stadt-codes einsehen, wenn Sie z.B. auf Reisen sind. Über die Weltzeit sind die Ortszeiten von 162 Städten aus 32 Zeitzone rund um den Globus abrufbar.

- ▶ Wählen Sie mit ▲ und ▼ „Zielort“ und drücken Sie dann ▶.
- ▶ Zum Ändern der Zone und Stadt für die Uhrzeit der Zone, in der Sie die Kamera normalerweise benutzen, wählen Sie bitte „Zuhause“.
- ▶ Wählen Sie mit ▲ und ▼ „Stadt“ und drücken Sie dann ▶.
- ▶ Zum Umschalten von „Zielort“ auf Sommerzeit wählen Sie bitte mit ▲ und ▼ „Sommerzeit“ und anschließend „An“. Die Sommerzeit wird verwendet, um die aktuell eingestellte Uhrzeit für die Sommermonate um eine Stunde vorzustellen.

- ▶ Wählen Sie mit ▲, ▼, ◀ und ▶ das gewünschte Gebiet und drücken Sie dann **SET**.
- ▶ Wählen Sie mit ▲ und ▼ die gewünschte Stadt und drücken Sie dann **SET**.
- ▶ Drücken Sie **SET**.



HINWEIS!

Bevor Sie die Weltzeit-Einstellungen vornehmen, machen Sie bitte unbedingt sicher, dass die Heimatstadt richtig auf den Ort eingestellt ist, an dem Sie wohnen oder die Kamera normalerweise benutzen. Falls nicht richtig eingestellt, wählen Sie bitte in Schritt 1 „Zuhause“ in der Anzeige und stellen Sie Heimatstadt, Datum und Uhrzeit wie erforderlich ein .

Datumsstempel

Hier können Sie den Aufdruck von Datum und Zeit auf den Bildern wählen: **Datum**, **Datum/Zeit** oder **Aus**.

Einstellen (Datum/Uhrzeit)

▲ ▼	Einstellung an der Cursorposition ändern.
◀ ▶	Cursor zwischen den Einstellungen verschieben.
● (Movie)	Schaltet zwischen dem 12- und 24-Stunden-Format um.

Wenn Datum und Uhrzeit wunschgemäß eingestellt sind, drücken Sie bitte **SET** zum Anwenden.

- Sie können ein Datum im Bereich von 2001 bis 2049 eingeben.
- Wählen Sie bitte unbedingt eine Heimatstadt (Seite 92), bevor Sie Uhrzeit und Datum einstellen. Wenn beim Einstellen von Uhrzeit und Datum eine falsche Stadt als Heimatstadt eingestellt ist, stimmen Uhrzeit und Datum der Weltzeitstädte (siehe „Weltzeit“ auf Seite 69) nicht.

Datumsformat

Sie können zwischen drei verschiedenen Varianten für das Datum wählen.

Beispiel: 10. Juli 2012

JJ/MM/TT	12/7/10
TT/MM/JJ	10/7/12
MM/TT/JJ	7/10/12

Sprache

Hier können Sie die Sprache des Menüs wählen. (siehe Seite 32).

LCD-Abdunklung

Diese Funktion schaltet das Farbdisplay aus, wenn über eine voreingestellte Zeitdauer keine Kamerabeobachtung mehr erfolgt. Drücken Sie eine beliebige Taste, um das Farbdisplay wieder einzuschalten.

Ansprechzeit-Einstellungen: 30 Sek., 1 min., 2 min., Aus (Bei „Aus“ ist die LCD-Abdunklung deaktiviert.)

- Wenn eine der folgenden Bedingungen vorliegt, ist die LCD-Abdunklung deaktiviert.
 - Im Wiedergabemodus
 - Während die Kamera an einen Computer oder ein anderes Gerät angeschlossen ist
 - Bei laufender Diashow
 - Bei „Verfolgen“
 - Bei laufender Wiedergabe oder Aufnahme einer Sprachaufnahme
 - Bei laufender Aufnahme und Wiedergabe eines Movies
- Wenn LCD-Abdunklung und Stromsparen gleichzeitig eingeschaltet sind, erhält Stromsparen Vorrang.

Stromsparen







Stromsparen schaltet die Kamera automatisch aus, wenn über eine voreingestellte Zeit keine Kamerabedieneung mehr erfolgt.

Ansprechzeit-Einstellungen: 1 min., 2 min., 5 min. (Im Wiedergabemodus beträgt die Ansprechzeit stets 5 Minuten.)


- Wenn eine der folgenden Bedingungen vorliegt, ist Stromsparen deaktiviert:
 - Während die Kamera an einen Computer oder ein anderes Gerät angeschlossen ist
 - Bei laufender Diashow

- Bei „Verfolgen“
- Bei laufender Wiedergabe oder Aufnahme einer Sprachaufnahme
- Bei laufender Aufnahme und Wiedergabe eines Movies

REC/PLAY

Strom an	Drücken von  (Aufnahme) oder  (Wiedergabe) schaltet die Kamera stets nur ein.
Strom an/aus	Drücken von  (Aufnahme) oder  (Wiedergabe) schaltet die Kamera ein oder aus.
Deaktivie.	Drücken von  (Aufnahme) oder  (Wiedergabe) schaltet die Kamera weder ein noch aus.

Deaktivieren

Die Kamera startet den Bildlöschvorgang nicht, wenn Sie  (Löschen) bei eingeschaltetem „Deaktivieren“ drücken.

Sie können Ihre Bilder vor unbeabsichtigtem Löschen schützen, indem Sie „An“ für „Deaktivieren“ wählen.



HINWEIS!

Durch das Ausführen einer Formatierung (siehe „Formatieren“ auf Seite 76) werden alle Bilder gelöscht, auch wenn das Löschen von Bildern für einzelne Bilder deaktiviert („Deaktivieren“ auf „An“) ist.

USB

Nach dem folgenden Vorgehen können Sie das USB-Kommunikationsprotokoll wählen, das für den Datenaustausch mit einem Computer, Drucker oder anderen externen Gerät verwendet wird.

Mass Storage	Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie die Kamera mit einem Computer verbinden (siehe „11. Anschluss an einen Drucker, PC oder TV“ auf Seite 98). Bei dieser Einstellung betrachtet der Computer die Kamera als ein externes Speichermedium. Verwenden Sie diese Einstellung für normale Bildübertragung von der Kamera an einen Computer.
PTP (Pict-Bridge)	Wählen Sie diese Einstellung bei Anschluss an einen Drucker, der PictBridge unterstützt (siehe „11.1. Aufnahmen auf einem Fotodrucker ausdrucken“ auf Seite 98). Diese Einstellung vereinfacht die Übertragung von Bilddaten an das angeschlossene Gerät.

TV-Ausgabe

Dieser Abschnitt beschreibt das Vorgehen zum Wählen von NTSC oder PAL als Video-Ausgabesystem. Sie können auch das Bildseitenverhältnis auf 4:3 oder 16:9 festlegen.

NTSC	In Japan, den U.S.A. und anderen Ländern verwendetes Videosystem
PAL	In Europa und anderen Gebieten verwendetes Videosystem

4:3	Normales TV-Bildseitenverhältnis
16.9	Breitbild-Seitenverhältnis

- Wählen Sie das geeignete Bildseitenverhältnis (4:3 oder 16:9) für den zu verwendenden Fernseher. Die Bilder werden nicht korrekt angezeigt, wenn das falsche Bildseitenverhältnis gewählt ist.
- Die Bilder werden nicht korrekt angezeigt, wenn die Videoausgabe der Kamera nicht auf das vom Fernseher oder anderen Videogerät verwendete System geschaltet ist.
- Die Bilder können vom Fernseh- bzw. Videogerät nicht korrekt angezeigt werden, wenn dieses nicht für NTSC oder PAL geeignet ist.

Formatieren

Wenn eine Speicherkarte in die Kamera eingesetzt ist, wird durch diese Bedienung die Speicherkarte formatiert. Falls keine Speicherkarte eingesetzt ist, wird stattdessen der eingebaute Speicher formatiert.

- Durch den Formatierungsvorgang werden sämtliche Inhalte der Speicherkarte bzw. des eingebauten Memorys gelöscht. Dies kann nicht rückgängig gemacht werden. Vergewissern Sie sich vor dem Formatieren, dass die auf der Karte bzw. im eingebauten Memory enthaltenen Daten nicht mehr benötigt werden.
- Formatieren des eingebauten Memorys löscht folgende Daten:
 - Geschützte Bilder
 - Startanzeige
- Durch Formatieren einer Speicherkarte werden folgende Daten gelöscht:
 - Geschützte Bilder
- Durch Formatieren werden alle Bilder gelöscht, auch wenn das Löschen von Dateien deaktiviert („Deaktivieren“ auf „An“) ist.
- Vergewissern Sie sich vor dem Starten des Formatierens, dass der Akku der Kamera ausreichend geladen ist. Falls sich die Kamera während des Formatierens abschaltet, erfolgt eventuell keine korrekte Formatierung und die Kamera arbeitet nicht mehr normal.

- Öffnen Sie auf keinem Fall bei laufendem Formatiervorgang den Akkufachdeckel. Anderenfalls kann es zu Fehlbetrieb der Kamera kommen.

Zurücksetzen

Die nachstehenden Einstellungen werden nicht zurückgesetzt:

- Weltzeit-Einstellungen
- Uhreinstellungen
- Datumsformat
- Anzeigesprache
- Videoausgang

9.5. Aufnahmemodus verwenden

Zum Vornehmen der Kamera-Einstellungen ist lediglich die zum gewünschten Zweck passende Beispielszene zu wählen, woraufhin die Kamera die entsprechenden Einstellungen automatisch vornimmt. Die hilft dabei, misslungene Aufnahmen durch ungeeignete Einstellungen von Belichtung und Verschlusszeit zu vermeiden.



- ▶ Stellen Sie mit ▲, ▼, ◀ und ▶ den Rahmen auf die gewünschte Szene.

Das Szenenmenü umfasst mehrere Seiten. Verwenden Sie ▲ und ▼ zum Weiterblättern zwischen den Menüseiten.

- ▶ Zum Zurückkehren zur normalen Schnappschuss-Aufnahme wählen Sie bitte Szene 1 (Automatisch).
- ▶ Drücken Sie **SET** zum Konfigurieren der Kamera mit den Einstellungen für die aktuell gewählte Szene. Dies schaltet auf den Aufnahmemodus zurück.



HINWEIS!

Die Einstellungen der gewählten Szene bleiben wirksam, bis Sie eine andere Szene wählen. Zum Wählen einer anderen Aufnahmemodus-Szene wiederholen Sie bitte das obige Vorgehen ab Schritt 1.

- Um mehr über eine Szene zu erfahren, wählen Sie diese mit dem Rahmen im Szenenwahl-Bildschirm und schieben dann den Zoomregler in eine der beiden Richtungen.



HINWEIS!

Bei diesen speziellen Aufnahmearten sind bestimmte Einstellungen (z. B. Blitz, Makro) nicht veränderbar, weil sie für die Aufnahmeart voreingestellt sind.

Einstellung	Bedeutung
Auto	Automatische Bildaufnahme.
Porträt	Hauttöne werden verstärkt, Einstellung des Zooms auf Telefoto, stellt den Hintergrund unschärfer und fokussiert auf das Zentrum.
Landschaft	Harte Schärfe, hohe Sättigung. Geeignet für weite Landschaftsausschnitte.
Porträt mit Szenerie	Hauttöne werden verstärkt, Einstellung des Zooms auf Weitwinkel, erleichtert die Fokussierung.
Selbstporträt	Löst automatisch eine Aufnahme aus, sobald ein Gesicht erkannt wurde.


Einstellung	Bedeutung
Romantik- porträt	Diese Funktion nutzt die Gesichtserkennung zur automatischen Erfassung von Gesichtern, um auf diese Weise ohne Unterstützung dritter Portraitbilder anzufertigen. Löst automatisch eine Aufnahme aus, sobald 2 Gesichter erkannt wurden.
Kinder	Geeignet für die Aufnahme von Personen in Bewegung. Verstärkte Hauttöne und schnelle Auslösegeschwindigkeit.
Sport	Geeignet um Bilder bei mit schnellen Bewegungen zu erzeugen. Schnelle Auslösegeschwindigkeit.
Kerzenlicht Porträt	Erzeugt Aufnahmen in warmem Licht. Weiche Schärfe und Glühlicht Weißabgleich
Party	Geeignet für Innenaufnahmen und Partys. Schnelle Auslösegeschwindigkeit.
Haustier	Schnelle Auslösegeschwindigkeit. Aufnahme aus dem Augenwinkel Ihres Haustieres.

Einstellung	Bedeutung
Blume	Makro Modus Hohe Sättigung
Fließendes Wasser	Erzeugt einen sanften Effekt bei schnellen Bewegungen. Langsame Auslösegeschwindigkeit.
Sonnenuntergang	Verstärkt den roten Farbton zur Aufnahme von Sonnenuntergängen.
Nachtszene	Optimiert die Einstellungen für die Aufnahme von Nachtszenen. Langsame Auslösegeschwindigkeit, unendlicher Fokus.
Nachtaufnahme	Geeignet für Porträtaufnahmen mit dunklem Hintergrund. Langsame Auslösegeschwindigkeit, Anti-Rote-Augen Blitz.
Feuerwerk	Langsame Auslösegeschwindigkeit, unendlicher Fokus.
Lebensmittel	Erhöht die Farbsättigung. Makro Modus.

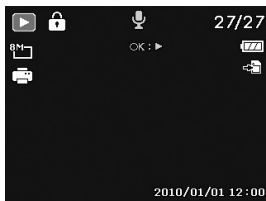
Einstellung	Bedeutung
Text	Verstärkt den Schwarz-Weiß-Kontrast. Makro Modus, harte Schärfe, hoher Kontrast.
Auktion	Aufnahme von kleinformatigen Bildern, die sich perfekt für Auktionsanzeigen eignen.
Gegenlicht	Hauttöne werden verstärkt, Blitz wird eingeschaltet.
Hohe Empfindlichkeit	Aktiviert die Aufnahme eines Bildes ohne Blitz, selbst bei schwacher Beleuchtung.
Sprachaufnahme	Audioclip aufnehmen.

10. Aufnahmen ansehen/hören

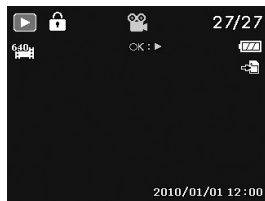
Sie können die zuletzt gemachten Aufnahmen im Anzeigemodus nach einander wiedergeben.

- ▶ Drücken Sie die Taste , um den Wiedergabemodus zu aktivieren.

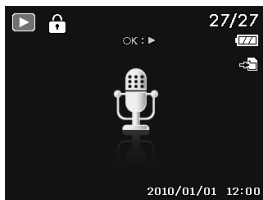
Auf dem Display erscheint die zuletzt gemachte Aufnahme, je nach Art sind folgende Anzeigen möglich:



Foto




Video

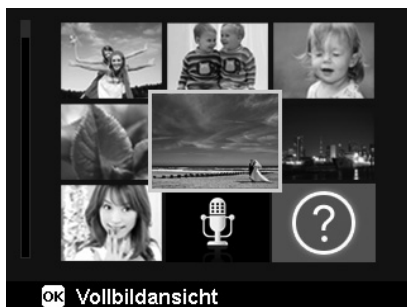







Sprachaufnahme

- ▶ Drücken Sie die Tasten ◀ oder ▶ um die vorherige oder nächste Aufnahme zu sehen.


10.1. Aufnahmen als Miniaturen wiedergeben

- ▶ Drücken Sie im Wiedergabe-Modus die Zoom-Taste in Richtung , um bis zu neun kleine Vorschaubilder anzuzeigen.



- ▶ Mit den Richtungstasten  oder ,  oder  können Sie eine gewünschte Datei wählen.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET** um die Aufnahme als Vollbild anzuzeigen.
- ▶ Drücken Sie die Zoom-Taste in Richtung , um zur Vollbildansicht zurückkehren.

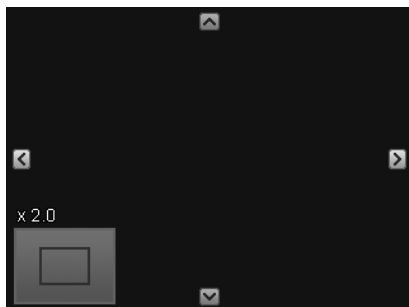
Einige Miniaturansichten enthalten Icons, die den Dateityp angeben.






Icon	Dateityp	Bedeutung
	Sprachaufnahme	Zeigt eine Sprachaufnahme an.


Icon	Dateityp	Bedeutung
	Fehlerhafte Datei	Zeigt eine fehlerhafte Datei an.

10.1.1. In Fotos zoomen

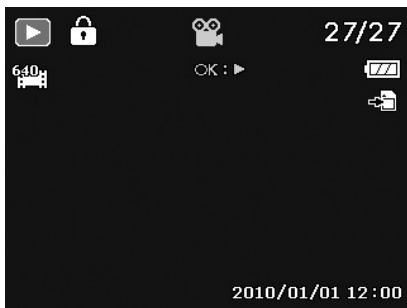
Bei Fotoaufnahmen können Sie sich einzelne Bildausschnitte ansehen.




- ▶ Durch wiederholtes Drücken der Taste in Richtung  in der Vollbild-Ansicht, können Sie den Bildausschnitt bis zum 8fachen vergrößern.
- ▶ Die 4 Pfeile am Rand geben an, dass der Bildausschnitt vergrößert ist.
- ▶ Mit den Richtungstasten    oder  können Sie den Bildausschnitt innerhalb des Bildes verändern.

- ▶ Drücken Sie die Taste , um zum Vollbild zurückzukehren.

10.2. Video- / Audioclips / Sprachnotizen wiedergeben



- ▶ Wählen Sie die gewünschte Aufnahme aus.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um die Wiedergabe zu starten.
- ▶ Bei der Wiedergabe von Videoclips, drücken Sie die Tasten ◀ oder ▶, um einen schnellen Vor- oder Rücklauf zu starten. Durch Drücken der Taste SET wird wieder auf die normale Wiedergabegeschwindigkeit zurück geschaltet.
- ▶ Drücken und halten Sie die Tasten ◀ oder ▶, um jeweils 1 Bild vor- oder zurück zu schalten.
- ▶ Wenn Sie die Wiedergabe anhalten möchten, drücken Sie die Taste **SET**.

- ▶ Drücken Sie die Taste **SET** erneut, um die Wiedergabe fortzusetzen.
- ▶ Um die Lautstärke zu verändern, drücken Sie ▼ und anschließend ▲ oder ▼. Die Lautstärke kann nur bei laufender Movie-Wiedergabe geregelt werden.
- ▶ Um die Info-Anzeige an oder aus zu schalten, drücken Sie bitte die Taste ▲ **DISP**.
- ▶ Um im Video zu zoomen, verschieben Sie den Zoomregler bitte in Richtung . Mit den Tasten ▲, ▼, ◀ und ▶ können Sie das Bild im Farbdisplay weiterscrollen. Ein Moviebild kann bis auf das 4,5fache seiner Normalgröße aufgezoomt werden.
- ▶ Wenn Sie die Wiedergabe beenden möchten, drücken Sie die Taste ● **MOVIE**.

10.3. Aufnahmen löschen



HINWEIS!

Wenn eine Speicherkarte eingesetzt ist, können Sie nur die auf der Speicherkarte vorhandenen Dateien löschen.

Wenn die Speicherkarte schreibgeschützt ist, können Sie die auf der Speicherkarte vorhandenen Dateien nicht löschen. (Es erscheint die Meldung „Karte geschützt“.)

Eine gelöschte Datei kann nicht wiederhergestellt werden. Gehen Sie daher beim Löschen von Dateien vorsichtig vor.

- ▶ Drücken Sie die Taste , um die Menüoptionen für die Lösch-Funktion anzuzeigen.




- ▶ Auf dem Display erscheint das zuletzt aufgenommene bzw. das zuletzt angezeigte Bild sowie das oben angezeigte Auswahlmenü.

10.3.1. Einzeln löschen

- ▶ Um das aktuell angezeigte Bild zu löschen, wählen Sie bitte die Abfrage **Löschen**.
- ▶ Drücken Sie die Taste **OK** und bestätigen Sie die Abfrage.
Um die Funktion abubrechen, wählen Sie den Eintrag **Abbrechen** aus und bestätigen wiederum mit **OK**.
- ▶ Auf dem Display wird die nächste Aufnahme angezeigt.

10.3.2. Mehrere löschen

- ▶ Wählen Sie mit ▲ / ▼ den Punkt **Bilder löschen** aus und drücken Sie dann die Taste **SET**.
- ▶ Stellen Sie den Auswahlrahmen mit ▲, ▼, ◀ und ▶ auf die zu löschende Datei und drücken Sie dann **SET**. Dies markiert das Kontrollkästchen der aktuell gewählten Datei.
- ▶ Wiederholen Sie, falls gewünscht, Schritt 3 zum Wählen anderer Dateien. Drücken Sie  **LÖSCHEN**, wenn alle Dateien gewählt sind.
- ▶ Wählen Sie mit ▲ und ▼ „Ja“ und drücken Sie dann **SET**.

10.3.3. Alle Dateien löschen

- ▶ Wählen Sie mit ▲ / ▼ den Punkt **Alle löschen** aus und drücken Sie dann die Taste **SET**.
- ▶ Wählen Sie mit ▲ und ▼ „Ja“ und drücken Sie dann **SET**.



HINWEIS!

Es erscheint die Meldung "Keine Dateien vorhanden".



HINWEIS!

Geschützte Dateien können nicht gelöscht werden, in diesem Fall erscheint die Meldung „**Datei geschützt**“ auf dem Display.

Wenn eine Speicherkarte eingesetzt ist, können Sie nur die auf der Speicherkarte vorhandenen Dateien löschen.

Wenn die Speicherkarte gesperrt ist, können Sie die auf der Speicherkarte vorhandenen Dateien nicht löschen.




Eine gelöschte Datei kann nicht wiederhergestellt werden. Gehen Sie daher beim Löschen von Dateien vorsichtig vor.



10.4. Wiedergabemodus verwenden

- ▶ Drücken Sie im Wiedergabemodus die Taste SET, um in das Wiedergabemenü zu gelangen.



- ▶ Wählen Sie mit ▲ und ▼ den gewünschten Punkt im Wiedergabepanel und drücken Sie dann **SET**. Die nachstehend beschriebene Bedienung ist bei allen Punkten des Wiedergabepanels möglich:

Einstellung	Bedeutung
 Beenden	Schließt das Wiedergabemenü.
 Wiedergabestart	Wenn dieser Punkt gewählt ist, richtet sich die weitere Bedienung nach dem Typ der aktuell im Farbdisplay angezeigten Datei.
 Diashow	Zeigt ein Diashow-Menü an.


Einstellung	Bedeutung
 Stumm-Modus	Der Stumm-Modus schaltet die Kamerabetriebsgeräusche aus, damit Sie Bilder wiedergeben können, ohne andere dadurch zu stören.
 Menü	Zeigt das Wiedergabemenü an.

10.5. Wiedergabemenü verwenden



10.5.1. Menü WDG (Wiedergabe)

Drehen

- ▶ Drücken Sie die Taste **SET** um das Bild um 90° nach rechts zu drehen.
- ▶ Wenn das Bild wie gewünscht ausgerichtet ist, drücken Sie bitte  **LÖSCHEN**.





HINWEIS!



Ein geschütztes oder gezoomtes Bild kann nicht gedreht werden.

DPOF

DPOF (Digital Print Order Format) ist ein Standard, der es erlaubt, zusammen mit den Bildern auch Angaben zu Bildtyp, Anzahl Ausdrucke und Zeitstempel-Ein/Aus auf der Speicherkarte zu speichern. Nach Vornahme der Einstellungen können Sie die Bilder auf einem DPOF-fähigen Drucker selbst ausdrucken oder die Speicherkarte an einen Bilderdienst geben. Weitere Informationen finden Sie auf „DPOF“ auf Seite 93.

Schützen

An	<p>Schützt bestimmte Dateien.</p> <ul style="list-style-type: none">▶ Blättern Sie mit ◀ und ▶ durch die Dateien, bis die zu schützende Datei angezeigt ist.▶ Wählen Sie mit ▲ und ▼ „An“ und drücken Sie dann SET. Ein geschütztes Bild ist mit dem Icon  gekennzeichnet.▶ Zum Schützen weiterer Dateien wiederholen Sie bitte die Schritte 1 und 2.▶ Zum Verlassen der Bediensequenz  LÖSCHEN drücken.▶ Zum Aufheben des Schutzes einer Datei wählen Sie bitte „Aus“ anstelle von „An“ im obigen Schritt 2.
----	--

Alle: An	<p>Schützt alle Dateien.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Wählen Sie mit ▲ und ▼ „Alle: An“ und drücken Sie dann SET. Ein geschütztes Bild ist mit dem Icon  gekennzeichnet. ▶ Drücken Sie  LÖSCHEN. ▶ Zum Aufheben des Schutzes aller Dateien wählen Sie bitte „Alle: Aus“ anstelle von „Alle: An“ im obigen Schritt 1.
----------	---



HINWEIS!

Bitte beachten Sie, dass auch geschützte Dateien gelöscht werden, wenn Sie eine Formatierung durchführen.

Größe ändern

Sie können die Bildgröße eines Schnappschusses verkleinern und das Resultat als separaten Schnappschuss speichern. Das Original des Schnappschusses bleibt ebenfalls erhalten. Für das Neuformatieren eines Bilds stehen drei Bildgrößen zur Auswahl:

- 10 M
- 6 M
- VGA
- Durch Neuformatieren eines Schnappschusses mit Format 3:2 oder 16:9 erhalten Sie ein auf beiden Seiten beschnittenes Bild mit Seitenverhältnis 4:3.
- Auch bei der umformatierten Version gilt als Aufnahmedatum weiterhin das Aufnahmedatum des Original-Schnappschusses.

Zuschneiden

Sie können Ihre Schnappschüsse trimmen, um nicht gewünschte Bereiche zu entfernen, und das Resultat als separate Datei speichern. Das Original des Schnappschusses bleibt ebenfalls erhalten.

- ▶ Stellen Sie das Bild mit dem Zoomregler auf die gewünschte Größe ein, zeigen Sie mit ▲, ▼, ◀ und ▶ den abzuschneidenden Bildteil an und drücken Sie dann **SET**.



HINWEIS!

Durch Trimmen eines Bildes mit Seitenverhältnis 3:2 oder 16:9 erhalten Sie ein Bild mit Seitenverhältnis 4:3.

Das Aufnahmedatum des getrimmten Bilds ist dasselbe wie das Aufnahmedatum des Original- Schnappschusses

Sprachnotiz

Sie können Ihre Schnappschüsse nachträglich vertonen. Sie können den Ton eines Schnappschusses jederzeit neu aufnehmen. Sie können zu einem einzelnen Schnappschuss bis zu 30 Sekunden Ton aufnehmen.

- ▶ Öffnen Sie das Bild, welches Sie vertonen möchten.
- ▶ Drücken Sie im Wiedergabemodus die Taste SET, um in das Wiedergabemenü zu gelangen.
- ▶ Wählen Sie mit ▲ und ▼ den Punkt Sprachnotiz und drücken Sie dann **SET**.
- ▶ Starten Sie die Tonaufnahme mit **SET**.

- ▶ Drücken Sie erneut **SET**, um die Tonaufnahme zu stoppen.
- Bitte achten Sie darauf, dass Sie das Mikrofon der Kamera beim Aufnehmen nicht mit den Fingern abdecken.
- Gute Ergebnisse sind nicht erzielbar, wenn die Kamera zu weit von der Quelle des aufzunehmenden Tons entfernt ist.
- Die Kamera unterstützt folgende Tondatenformate:
Tonformat: Erweiterung WAV
- Sie können keinen Ton zu einem geschützten Bild hinzufügen.



HINWEIS!

Bitte beachten Sie, dass der Originalton eines Ton-Schnappschusses nicht wiederherstellbar ist, wenn er gelöscht oder der Ton neu aufgenommen wurde.

- ▶ Um den nachvertonten Schnappschuss wiederzugeben, drücken Sie bitte die Taste **● MOVIE**.

Kopieren

Dateien können aus dem eingebauten Speicher (Memory) der Kamera auf eine Speicherkarte und von einer Speicherkarte in das eingebaute Memory kopiert werden.

Kopieren auf Karte	Kopiert alle Dateien aus dem eingebauten Memory der Kamera auf eine Speicherkarte. Diese Option kopiert alle im Memory der Kamera enthaltenen Dateien. Sie kann nicht zum Kopieren einer einzelnen Datei verwendet werden.
Auf Kamera kopieren	<p>Kopiert eine einzelne Datei von der Speicherkarte in den eingebauten Speicher der Kamera. Die Dateien werden im eingebauten Memory in den Ordner kopiert, dessen Name die höchste Seriennummer enthält.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Wählen Sie mit ◀ und ▶ die zu kopierende Datei. ▶ Wählen Sie mit ▲ und ▼ „Kopie“ und drücken Sie dann SET.

10.5.2. Menü Einr.

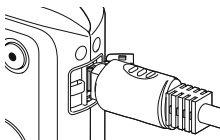
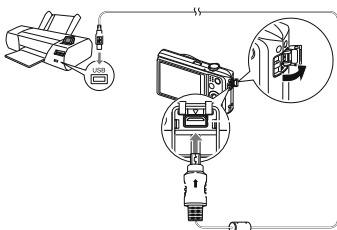
Das Menü Einr. entspricht dem Punkt „9.4.3. Menü Einr.“ auf Seite 66.

11. Anschluss an einen Drucker, PC oder TV

11.1. Aufnahmen auf einem Fotodrucker ausdrucken

Sie können Ihre Aufnahmen über PictBridge direkt auf einem PictBridge-kompatiblen Fotodrucker ausdrucken.

- ▶ Schalten Sie die Kamera ein. Drücken Sie als Nächstes **SET** und zeigen Sie das Aufnahmemenü oder Wiedergabemenü an.
- ▶ Wählen Sie „**USB**“ im Register „**Einr.**“ und drücken Sie ▶.
- ▶ Wählen Sie mit ▲ und ▼ **PTP (PictBridge)** und drücken Sie dann **SET**.
- ▶ Schließen Sie die Kamera über das damit mitgelieferte USB-Kabel an den USB-Port des Druckers an.
- ▶ Schieben Sie den Kabelstecker so tief in den USB/AV-Anschluss, dass er mit einem spürbaren Klicken einrastet. Wenn der Stecker nicht tief genug eingeschoben wird, können sich Übertragungsfehler und Funktionsstörungen ergeben.



- ▶ Bitte denken Sie daran, dass das Metallteil des Steckers auch bei ganz eingeschobenem Stecker noch sichtbar ist (siehe Abbildung oben).
- ▶ Schalten Sie die Kamera und den Fotodrucker ein.
- ▶ Wählen Sie mit ▲ und ▼ „Papierformat“ und drücken Sie dann ▶ .
- ▶ Wählen Sie mit ▲ und ▼ ein Papierformat und drücken Sie dann **SET**.

Die folgenden Papierformat-Einstellungen sind verfügbar:

- 3.5"x5"
- 5"x7"
- 4"x6"
- A4
- 8.5"x11"
- Durch Drucker



HINWEIS!

Wenn Sie „Durch Drucker“ wählen, wird das Papierformat am Drucker gewählt.

Näheres zu den Papiereinstellungen entnehmen Sie bitte der Begleitdokumentation des Druckers.

- Legen Sie mit ▲ und ▼ die Druckoptionen fest.

Einzel	Zum Ausdrucken eines einzelnen Bilds. Drücken Sie nach dem Wählen SET . Wählen Sie als Nächstes mit ◀ und ▶ das zu druckende Bild.
DPOF	Zum Drucken mehrerer Bilder. Drücken Sie nach dem Wählen SET . Bei dieser Option werden die Bilder entsprechend den DPOF-Einstellungen gedruckt (siehe „DPOF“ auf Seite 93).

- Zum Ein- und Ausschalten des Datumsstempels bitte ● **MOVIE** drücken. Der Datumsstempel wird gedruckt, wenn im Farbdisplay „An“ angezeigt ist.
- Wählen Sie mit ▲ und ▼ „Drucken“ und drücken Sie dann **SET**.

Das Drucken startet und die Meldung „Arbeitet... Bitte warten....“ erscheint im Farbdisplay. Die Meldung erlischt nach einer Weile, auch wenn das Drucken noch nicht beendet ist. Wenn eine der Kameratasten betätigt wird, erscheint wieder die Druckstatus. Wenn das Drucken beendet ist, erscheint wieder das Druckmenü.



HINWEIS!

Wenn Sie „Einzeln“ gewählt haben, können Sie, falls gewünscht, den Vorgang ab Schritt 5 wiederholen.

- ▶ Wenn das Drucken beendet ist, bitte die Kamera ausschalten und das USB-Kabel von Drucker und Kamera abtrennen.

11.1.1. Mit DPOF auszudruckende Bilder und Anzahl der Ausdrucke anweisen



HINWEIS!

Ob zum Ausdrucken DPOF-Einstellungen verwendet werden können, richtet sich nach dem verwendeten Drucker.

Eingeben getrennter DPOF-Einstellungen für jedes Bild

- ▶ Wählen Sie im Wiedergabemenü WDG den Punkt **DPOF** und dann **Bilder auswählen**.
- ▶ Blättern Sie mit ◀ und ▶ durch die Dateien, bis die zu druckende Datei angezeigt ist.
- ▶ Geben Sie mit ▲ und ▼ die Zahl der gewünschten Ausdrucke ein.

Sie können einen Wert bis 99 anweisen. Geben Sie 00 ein, wenn das Bild nicht gedruckt werden soll.

- ▶ Um das Datum in die Bilder eingeben zu lassen, drücken Sie bitte **● MOVIE**, damit „An“ für den Datumsstempel erscheint.
- ▶ Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2 zum Vornehmen der Einstellungen für etwaige weitere Bilder.
- ▶ Drücken Sie **SET**.

Eingeben der gleichen DPOF-Einstellungen für alle Bilder

- ▶ Wählen Sie im Wiedergabemenü WDG den Punkt **DPOF** und dann **Alle Bilder**.
- ▶ Geben Sie mit ▲ und ▼ die Zahl der gewünschten Ausdrucke ein.

Sie können einen Wert bis 99 anweisen. Geben Sie 00 ein, wenn das Bild nicht gedruckt werden soll.

- ▶ Um das Datum in die Bilder eingeben zu lassen, drücken Sie bitte **● MOVIE**, damit „An“ für den Datumsstempel erscheint.
- ▶ Drücken Sie **SET**.



HINWEIS!

Die DPOF-Einstellungen werden nach dem Drucken nicht automatisch gelöscht.

Beim nächsten DPOF-Druckvorgang werden wieder die zuvor für die Bilder eingegebenen DPOF-Einstellungen verwendet. Um die DPOF-Einstellungen zu annullieren, stellen Sie bitte die Anzahl der Ausdrucke für alle Bilder auf „00“

11.2. Daten auf einen Computer übertragen

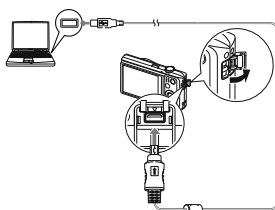
Sie können die Aufnahmen auf einen Computer überspielen.

Unterstützte Betriebssysteme:

- Windows XP SP3
- Windows Vista SP1
- Windows 7
- Windows 8

11.3. USB-Kabel einsetzen

- ▶ Schalten Sie die Kamera aus.
- ▶ Verbinden Sie das mitgelieferte USB-Kabel bei eingeschaltetem Computer mit dem USB-Anschluss der Kamera und einem USB-Anschluss am PC.
- ▶ Schalten Sie die Kamera ein.



HINWEIS!

Wenn Sie die Kamera zum ersten Mal über das USB-Kabel an den Computer anschließen, kann auf dem Computer eine Fehlermeldung erscheinen. Trennen Sie in diesem Falle das USB-Kabel ab und schließen Sie es dann wieder an.

Ihr Computer erkennt die in die Kamera eingesetzte Speicherkarte (oder den internen Speicher, falls keine Karte eingesetzt ist) als einen Wechseldatenträger.

Im Kameradisplay erscheint „**Verbinden**“.

Die Kamera wird vom Computer als Massenspeichergerät (Wechselmedium) erkannt.

Unter Windows 7 und Windows 8 können Sie sofort auf den Inhalt des Kameraspeichers zugreifen.

Unter anderen Windows-Versionen öffnen Sie den Windows Explorer oder doppelklicken Sie auf „Arbeitsplatz“ (unter Vista: „Computer“).

- ▶ Doppelklicken Sie auf das Mediensymbol für die Kamera.
- ▶ Navigieren Sie zum Ordner „DCIM“ und ggf. auf die darin enthaltenen Ordner, um die Dateien anzuzeigen (*.jpg = Fotos; *.avi = Tonaufnahmen; *.wav = Videoaufnahmen). Vgl. auch Ordnerstruktur im Speicher.
- ▶ Ziehen Sie die gewünschten Dateien nun bei gedrückter linker Maustaste in den dafür vorgesehenen Ordner auf dem PC, z. B. in den Ordner „Eigene Dateien“. Sie können die Dateien auch markieren und die Windows-Befehle „Kopieren“ und „Einfügen“ verwenden.

Die Dateien werden auf den PC übertragen und dort gespeichert. Sie können die Dateien mit einer geeigneten Anwendungssoftware anzeigen, wiedergeben und bearbeiten.

11.4. DCF-Speicherstandard

Die Aufnahmen auf Ihrer Kamera werden nach dem so genannten DCF-Standard auf der Kamera verwaltet (gespeichert, benannt etc.; DCF = Design Rule for Camera File System). Aufnahmen auf Speicherkarten anderer DCF-Kameras können auf Ihrer Kamera wiedergegeben werden.

11.5. Kartenlaufwerk

Wenn Ihr PC über ein Kartenlaufwerk verfügt oder ein Kartenlesegerät angeschlossen ist und Sie die Aufnahmen auf der Speicherkarte gespeichert haben, können Sie die Aufnahmen natürlich auch darüber auf den PC kopieren.

Der Kartenleser wird ebenfalls als Wechseldatenträger im Windows-Arbeitsplatz (bzw. unter Vista im „Computer“) erkannt.

11.6. Ordnerstruktur im Speicher

Bei jedem Aufnehmen eines Schnappschusses oder Movies sowie bei allen anderen Vorgängen, in denen Daten gespeichert werden, erzeugt die Kamera eine Datei und speichert diese. Die Dateien werden durch Speichern in Ordnern gruppiert. Alle Dateien und Ordner besitzen einen eigenen unverwechselbaren Namen.

Jeder Ordner fasst bis zu 9999 Dateien mit Namen von DSCI0001 bis DSCI9999. Die Ergänzung hinter dem Dateinamen ist vom Dateityp abhängig.

Weitere Informationen finden Sie im Kapitel „Dateien. (Generierregeln für Dateinamen-Seriennummer) festlegen“ auf Seite 68.

Versuchen Sie nicht, die Ordner und Dateien in der Kamera eigenen Verzeichnisstruktur zu ändern (umzubenennen etc.). Sie können die Dateien dadurch zerstören.

12. Software installieren

Auf der mitgelieferten CD befindet sich „CyberLink PhotoDirector“, ein Programm zur Bearbeitung Ihrer Bilder

So installieren Sie CyberLink PhotoDirector:

- ▶ Legen Sie die Installations-CD in das DVD-/CD-Laufwerk ein.
- ▶ Die CD wird automatisch ausgeführt und es erscheint ein Auswahlbildschirm.
- ▶ Wählen Sie im Auswahlbildschirm den Eintrag „CyberLink PhotoDirector installieren“ aus.
- ▶ Befolgen Sie die Anweisungen zum Abschließen der Installation.
- ▶ Starten Sie das Programm ggf. über das Symbol auf dem Desktop.
- ▶ Wenn Sie das Programm zum ersten Mal starten, muss das Programm aktiviert werden. Geben Sie hierzu die Seriennummer DEHEU-G2BT5-7XT6GD-2FFZ-3S9TH-D7VDQ ein.



HINWEIS!

Hilfe zur Nutzen des Programms finden Sie im Hilfesystem Software, dieses rufen Sie mit einem Druck auf die Taste **F 1** auf.

Falls die CD nicht automatisch ausgeführt wird, befolgen Sie die nach-stehenden Schritte zu Installation der Software:

- ▶ Doppelklicken Sie auf Arbeitsplatz.

- ▶ Bewegen Sie den Mauszeiger auf das DVD-/CD-Laufwerk.
- ▶ Rechtsklicken Sie mit der Maus, klicken Sie dann auf Öffnen.
- ▶ Doppelklicken Sie auf Setup.exe.
- ▶ Ein Assistent erscheint und führt Sie durch die Installation.
- ▶ Befolgen Sie die Anweisungen zum Abschließen der Installation.
- ▶ Starten Sie das Programm über das Symbol auf dem Desktop.
- ▶ Wenn Sie das Programm zum ersten Mal starten, muss das Programm aktiviert werden. Geben Sie hierzu die Seriennummer DEHEU-G2BT5-7XT6GD-2FFZ-3S9TH-D7VDQ ein.

13. Fehlersuche

Wenn die Kamera nicht einwandfrei funktioniert, überprüfen Sie die folgenden Punkte. Wenn das Problem bestehen bleibt, wenden Sie sich bitte an den MEDI-ON-Service.

13.6.1. Die Kamera lässt sich nicht einschalten.

Der Akku ist falsch eingelegt.

Der Akku ist leer. Laden Sie ihn auf.

Die Akkufachklappe ist nicht ganz geschlossen.

13.6.2. Die Kamera nimmt keine Fotos auf.

Der Blitz lädt noch.

Der Speicher ist voll.

Die SD-Karte ist nicht korrekt formatiert oder defekt.

Die maximale Dateianzahl wurde überschritten. Führen Sie eine Dateinummer-Rückstellung aus.

Nicht genügend Licht. Ändern Sie den Kamerawinkel, um mehr Licht aufzunehmen, oder verwenden Sie den Blitz.

13.6.3. Der Blitz löst nicht aus.

Die Kamera wurde während der Aufnahme bewegt.

Der Blitz ist ausgeschaltet.

13.6.4. Das Bild ist unscharf.

Die Kamera wurde während der Aufnahme bewegt. Das Motiv befand sich außerhalb des Einstellbereichs der Kamera. Verwenden Sie ggf. den Makromodus für Nahaufnahmen.

13.6.5. Das Bild wird nicht auf dem Display angezeigt.

Es wurde eine SD-Karte eingelegt, die auf einer anderen Kamera Bilder im Nicht-DCF-Modus aufgenommen hat. Solche Bilder kann die Kamera nicht anzeigen.

13.6.6. Der zeitliche Abstand zwischen Aufnahmen ist länger bei Aufnahmen im Dunkeln

Unter schwachen Lichtverhältnissen arbeitet der Verschluss normalerweise langsamer. Ändern Sie den Kamerawinkel oder verbessern Sie die Lichtverhältnisse.

13.6.7. Die Kamera schaltet sich aus.

Die Kamera schaltet sich nach einer voreingestellten Zeit aus, um Akkuladung zu sparen. Starten Sie die Kamera neu.

13.6.8. Die Aufnahme wurde nicht gespeichert.

Die Kamera wurde ausgeschaltet, bevor die Aufnahme gespeichert werden konnte.

13.6.9. Aufnahmen auf anderen Speicherkarten werden nicht angezeigt.

Die Aufnahmen auf Speicherkarten anderer Kameras werden angezeigt, wenn die andere Kamera ebenfalls das DCF-Speichersystem verwendet.

13.6.10. Die Aufnahmen können über das USB-Kabel nicht auf den PC übertragen werden.

Die Kamera ist nicht eingeschaltet.

13.6.11. Beim erstmaligen Anschluss der Kamera an den PC wird keine neue Hardware gefunden

Der USB-Anschluss des PCs ist im BIOS deaktiviert. Aktivieren Sie den Port im BIOS des PCs. Lesen Sie ggf. im Handbuch des PCs nach.

13.6.12. Während der Video-Aufnahme ist die Zoom-Funktion nicht verfügbar.

Vergewissern Sie sich, dass die Makro-Funktion ausgeschaltet ist.

14. Wartung und Pflege

Reinigen Sie das Gehäuse, die Linse und das Display folgendermaßen:

Reinigen Sie das Kameragehäuse mit einem weichen, trockenen Tuch.

Verwenden Sie keine Verdünner oder Reinigungsmittel, die Öl enthalten. Dadurch kann die Kamera beschädigt werden.

Um die Linse oder das Display zu reinigen, entfernen Sie den Staub zuerst mit einer Linsenbürste. Reinigen Sie sie anschließend mit einem weichen Tuch. Drücken Sie nicht auf das Display und verwenden Sie zu dessen Reinigung keine harten Gegenstände.

Verwenden Sie für das Gehäuse und die Linse keine starken Reinigungsmittel (wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn sich Schmutz nicht entfernen lässt).

15. Entsorgung



Verpackung

Ihre Digitalkamera befindet sich zum Schutz vor Transportschäden in einer Verpackung, Verpackungen sind Rohmaterialien und können wiederverwertet werden oder dem Recycling-Kreislauf zugeführt werden.



Gerät

Werfen Sie das Gerät am Ende seiner Lebenszeit keinesfalls in den normalen Hausmüll.



Entsorgen Sie es umweltgerecht über eine örtliche Sammelstelle für Altgeräte. Erkundigen Sie sich bei der örtlichen Verwaltung nach dem Standort der Sammelstellen.



Akkus


Verbrauchte/defekte Batterien/Akkus gehören nicht in den Hausmüll! Sie müssen bei einer Sammelstelle für Altbatterien abgegeben werden.

16. Technische Daten

Kamera

Pixel:	16 Mega Pixel CCD
Blende:	F = 3.0 ~ 5.9
Verschlussgeschwindigkeit:	1/2000 ~ 15 sek
Brennweite:	f = 4,24 mm ~ 53 mm
Optischer Zoom:	12,5 –fach
Digitaler Zoom:	4 –fach
LCD Monitor:	6,86 cm / 2,7" LC - Display
Dateiformat:	JPEG (EXIF 2.3), DPOF, AVI, WAV
Max. Auflösungen:	
Kamera Modus:	4608 x 3456 Pixel
Video Modus:	1280 x 720 Pixel (mit einer Class 6 SDHC Speicherkarte)
Bildspeicher:	Intern: 32 MB interner Speicher (der verwendbare Speicher kann variieren)
Extern:	SD/SDHC- Karte (bis 32 GB)
Anschluss:	Mini-USB 2.0
Abmessungen:	102 x 59 x 29 mm (B x H x T)
Gewicht:	146 g (inkl. Akku)

USB-Netzteil

Modellnummer:	KSAS0060500100VEU
Hersteller:	Ktec, China
Eingangsspannung:	100 - 240 V ~ 50/60 Hz 0,18 A
Ausgangsspannung:	5,0 V  1 A

Akku

Hersteller:	Fuji Electronics
Modellnummer:	NP-45
Technische Daten:	3,7 V / 700 mAh / 2.6 Wh

Technische und optische Änderungen sowie Druckfehler vorbehalten!



MEDION®

MTC - Medion Technologie Center
Freiherr-vom-Stein-Straße 131
45473 Mülheim / Ruhr
Deutschland

Hotline: 01805 - 633 633
Fax: 01805 - 665 566

(0,14 Euro/Minute aus dem dt. Festnetz,
Mobilfunk max. 0,42 Euro/Min)

Bitte benutzen Sie das Kontaktformular unter
www.medionservice.de

www.medion.de